

Falkensteiner ^{Anzeiger}

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein/Vogtl.,
der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos zum Mitnehmen • 28. Jahrgang • Nummer 2 • 28. Februar 2019 • grimm.media – Klingenthal • Tel. (03 74 67) 28 98 23

Einweihung Anbau Kindertagesstätte »Knirpsenland«

"Kinder sind Flügel des Menschen" sagt ein altes arabisches Sprichwort. Und dass diese Flügel auch immer schlagen, Glück und Freude in unsere Gesellschaft tragen, dafür haben wir gemeinsam wieder einen Beitrag geleistet.

Ein wenig später als ursprünglich geplant konnten wir am 8. Februar 2019 den Erweiterungsbau an der Kita "Knirpsenland" nach etwas mehr als eineinhalbjähriger Bauzeit eröffnen. 10 neue Plätze für die Betreuung der unter Dreijährigen stehen uns somit zusätzlich zur Verfügung. Damit steht auch diese Kindertagesstätte für ein familienfreundliches, ein junges und vor allem lebendiges Falkenstein. Investitionen in unsere Kinder sind Investitionen in unsere Zukunft. Vielen herzlichen Dank an das Erzieherteam und alle Eltern für Ihre Geduld, Ausdauer, und ihre Unterstützung während der Bauphase. Danke an den Stadtrat, der ohne Wenn und Aber alle notwendigen Beschlüsse, die es im Zusammenhang mit diesem Projekt

zu fassen gab, immer einstimmig beschlossen hat. Diese Zusammenarbeit, dieses Miteinander ist nicht selbstverständlich, das zeichnet uns Falkensteiner besonders aus, dass wir wissen was wir wollen und dafür bin ich mehr als dankbar. Natürlich braucht es auch immer

notwendige brandschutztechnische Ertüchtigung im Bestandsbau der Kita abgeschlossen sein wird, stecken am Ende voraussichtlich 1,17 Millionen Euro Gesamtkosten in dieser Baumaßnahme. Über das Programm VwV-Investkraft "Brücken in die Zukunft" haben

des bei 508.000 €. Vielen Dank stellvertretend an die Bundestagsabgeordnete Yvonne Magwas und an den Landtagsabgeordneten Sören Voigt für die großzügige Unterstützung. Den verbliebenen und nicht unerheblichen Anteil haben wir als Stadt geleistet. Und da wiederhole ich mich gerne, nur unserem breit aufgestellten Mittelstand und dem Fleiß der Menschen in den Unternehmen und Betrieben verdanken wir alles, was wir uns leisten können. Herzlicher Dank an die Planer und Fachplaner, das gilt auch für die 20 Bau- und Handwerksbetriebe die am Projekt beteiligt waren. Und nicht zuletzt herzlichen Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und des Bauhofes. Den Erzieherinnen und Erziehern wünsche ich weiter Freude an ihrer so wichtigen Arbeit in der Einrichtung. Und unseren Kleinsten wünsche ich eine glückliche und unbeschwerter Kinderzeit im neuen Haus.

Marco Siegemund,
Bürgermeister



die notwendigen finanziellen Mittel, ohne die das alles kaum realisierbar gewesen wäre. Wenn die

wir Fördermittel bekommen. Das Budget des Bundes liegt bei knapp 100.000 € und das Budget des Lan-



Jedes Jahr nach der Schneeschmelze kommen sie wieder zum Vorschein, die unliebsamen Hinterlassenschaften der großen und kleinen Vierbeiner!

Auch in diesem Jahr erreichten uns dazu wieder völlig nachvollziehbare Bürgerbeschwerden. Wir wissen, dass es viele Hundehalter gibt, die sich viel Mühe geben und die in der Stadt verteilten Hundekotbeutelspender dankend annehmen. Aber längst nicht alle nutzen dieses Angebot. Achten Sie bitte darauf, wo Ihr Hund sein Geschäft erledigt. Bürgersteige, öffentliche Wege, Plätze, Grünanlagen und Spielplätze sind dafür tabu. Sollte Ihr Hund dennoch an einer dieser Stellen sein Geschäft verrichten, sind Sie dazu VERPFLICHTET den Hundekot zu beseitigen. Es ist nicht Aufgabe der Stadt oder ihrer Mitmenschen, die Hinterlassenschaften Ihres Vierbeiners zu entfernen. Hundekot ist Abfall und gehört in die eigene Restmülltonne oder in eine der extra dafür aufgestellten Hundetoiletten.

Standorte Hundetoiletten: Stadtpark, Willy-Rudert-Platz, Carolaplatz, Trützschler-Platz, Grenzstr., L.-Müller-Str, Brandstr., Dorfstädter Str., Gelände ehem. Freibad

Hör niemals auf, neu anzufangen.



Der neue
SEAT Tarraco.
Ab 29.980 €.

Why not now?

- Erlebe den SEAT Tarraco mit
- Voll-LED-Scheinwerfern
 - Virtual Cockpit
 - BeatsAudio™ Soundsystem¹
 - bis zu 7 Sitzen



SEAT Tarraco Kraftstoffverbrauch: kombiniert 7,3–4,9 l/100 km;
CO₂-Emissionen: kombiniert 166–129 g/km. CO₂-Effizienzklassen: C–A.
¹ Optional erhältlich. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Auto-Center Göltzschtal GmbH

Oelsnitzer Str. 72, 08223 Falkenstein
Telefon +49 3745 744630, <https://falkenstein.seat.de/>

erfolg.werbung

Nachrechnen lohnt sich!

Zinsen so niedrig wie selten zuvor - jetzt umfinanzieren!
Ich berate Sie gerne.



André Steiniger Generalvertretung der Allianz

Montag bis Freitag in der Zeit von
08:00 bis 19:00 Uhr

www.allianz-steiniger.de
per WhatsApp: +49 172 6012806

Tel. 0 37 45.7 44 70
Fax 0 37 45.74 47 20

Allianz

Neues Energiespar-Logo der Stadt Falkenstein

Samuel Gehlhaar, ehemaliger Schüler unsere Oberschule hat das neue Energiespar-Logo der Stadt Falkenstein entwickelt. Das neue Logo soll zukünftig noch besser auf Projekte und Initiativen der Stadt beim Thema Energiesparen hinweisen. Seit 2017 ist die Stadt Teilnehmer im Energieeffizienz-Netzwerk Sächsischer Kommunen. Erste Erfolge und Einsparpotenziale konnten mittlerweile bereits erzielt werden. Ab März wird es unter dem neuen

Logo eine Rubrik mit Energiespartipps für Jedermann im Amtsblatt geben. Herzlichen Dank an die Oberschule und vor allem an Samuel Gehlhaar für das gelungene und aussagekräftige Logo. Dafür gab es neben einem herzlichen Dankeschön auch einen Gutschein zur Belohnung. Es freut mich sehr, solche kreativen Menschen in der Stadt zu wissen.

Marco Siegemund
Bürgermeister



Gemeinsam geht's besser!"

Spielplatzaktion 2019 in Falkenstein und seinen Ortsteilen

2019 rufen Bad Brambacher, die Sternquell-Brauerei, Freie Presse und Vogtlandradio wieder zur großen „Gemeinsam geht's besser!“-Aktion auf, um Spielplätze aus dem Winterschlaf zu holen und auf Vordermann zu bringen. Dafür werden auch in Falkenstein und seinen Ortsteilen, Trieb und Schönau, nach fleißigen und helfenden Händen gesucht. Viele Spielplätze warten auf einen neuen Anstrich, neuen Sand zum Auffül-

len oder eine kleine Reparatur. Wir würden uns freuen, wenn wir wieder ganz viele Eltern, Schüler, Omas, Opas, Kinder und Jugendliche oder Vereinsmitglieder als Helfer zur Aktion begrüßen könnten. Bad Brambacher und Sternquell versorgt die fleißigen Helfer wieder mit erfrischenden Getränken am Aktionstag.
Termine: jeweils Samstag, 30. März und 13. April 2019
Wenn auch Sie teilnehmen wollen, melden Sie sich unter www.gemeinsamgehtsbesser.de an.



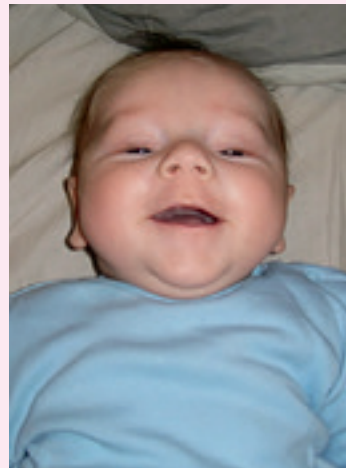
Falkensteiner Babygalerie

Den Entschluss, ein Kind in die Welt zu setzen ist keine Kleinigkeit. Es bedeutet, dass man fortan sein Herz außerhalb seines Körpers Herumlaufen lassen muss.

Wir wünschen allen Eltern, Großeltern viel Freude und Kraft mit ihrem Nachwuchs und immer Gottes Segen.



Colin Oswald Staude



Jan Nathanael Röger



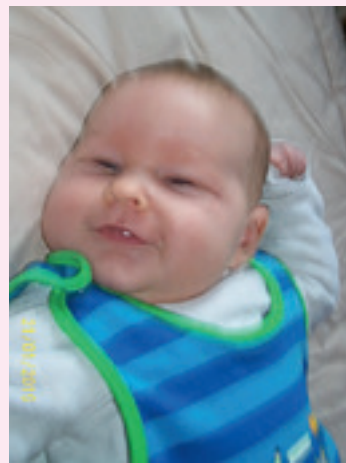
Nilo-André Schröder



Quentin Seidel



Joel Göthel



Julius-Pierre Gröppler

HANDELSZENTRUM

BAD | KÜCHE | HEIZUNG



**Ausbildung bei
Rockstroh & Sohn**

- Kaufmann/frau im Groß- und Außenhandel, Fachrichtung Großhandel (m/w)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)

Jetzt bewerben!

**AZUBI
gesucht!**

ROCKSTROH & SOHN

Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

**HECK - FAHRRADTRÄGER
für VW Bus T4 mit Heckklappe
von privat zu verkaufen**

**Preis: 125,- €
01 63. 322 45 52**

**Gebäudereinigung
Golla**

Meisterbetrieb

Neustädter Straße 2
08223 Neustadt OT Siebenhitz



Gebäudereinigung Golla erleichtert Ihren Alltag.

- Dienstleistungen rund um Haus & Garten für private Kunden
- Professionelle Reinigung & Service für Immobilien und Gewerbeobjekte

Nehmen Sie sich Zeit für die schönen Dinge des Lebens.

Telefon 03745 73648 • Mobil 0172 7954540

email: info@reinigung-falkenstein.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 Diese Telefonnummer ist in den meisten Bundesländern seit April freigeschaltet. Unter dieser Nummer wird man an die diensthabenden Ärzte vermittelt, die in Zeiten außerhalb der üblichen Arztprechstunden Patienten in dringenden Fällen zu Hause medizinisch versorgen. Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen ist weiterhin der Rettungsnotruf /Euronotruf 112 zu alarmieren.

MEISTERBETRIEB

DITTRICHBAU



- Betonkeller
- Außen- und Innenputz
- Bodenplatten
- Bauen mit ökologischen Baustoffen
- Um- und Ausbau
- Rekonstruktion
- Wärmedämmverbundsysteme

Markus Dittrich • Maurer- und Betonbaumeister • Schönauer Str. 23 • 08239 Trieb
Telefon: (03 74 63) 8 81 04 • Fax: (03 74 63) 22 97 54 • Funktel.: 01 73 / 3 75 24 69
www.dittrichbau-trieb.de • info@dittrichbau-trieb.de



Jetzt 7.882 €
Preisvorteil sichern.¹

Gut durchdacht – bis in die hinterste Ecke.

Der neue Golf Variant IQ.DRIVE* mit Blind Spot-Sensor.

* Kraftstoffverbrauch des neuen Golf Variant IQ.DRIVE in l/100 km: kombiniert 7,1-4,3, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 163-112.

Golf Variant "IQ DRIVE" 1,6 l TDI SCR 85 kW (115 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 4,7/ außerorts 3,8/ kombiniert 4,2/CO₂-Emission kombiniert 109,0 g/km.

Ausstattung: Komfortsitze vorn, Multifunktionslenkrad in Leder, "Light Assist", Vordersitze beheizbar, Elektronisches Stabilisierungsprogramm, Fußgängererkennung u.v.m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 15.000 km.	Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,97 %
Fahrzeugpreis:	Effektiver Jahreszins:	1,99 %
inkl. Überführungs- und Zulassungskosten	Laufzeit:	48 Monate
Anzahlung:	Schlussrate:	12.473,00 €
Nettodarlehensbetrag:	Gesamtbetrag	30.777,00 €
	48 mtl. Finanzierungsraten à	198,00 € ²

Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.

¹ Der Preisvorteil setzt sich zusammen am Beispiel des angegebenen Sondermodells in Verbindung mit dem jeweils optionalen Ausstattungspaket und dem Händlerpreisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Modell in dem Zeitraum 31.01.2019 – 31.03.2019. Detaillierte Informationen erhalten Sie bei uns. ² Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 02/2019. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Volkswagen

Auf dem Weg zum autonomen Fahren.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Schüler & Co. GmbH

Oelsnitzer Straße 65, 08223 Falkenstein
Tel.: 03745/7887-0, www.autohaus-schueler.de



Liebe Leser des Falkensteiner Anzeigers, liebe Falkensteiner!

Hurra, wir haben wieder mal richtigen Winter, das heißt bis heute am 06. Februar 2019, und ich hoffe, auch die nächsten Tage. Zum Winter gehört auch ein richtiger Winterspaziergang dazu. Ein beliebtes Ziel war das Göltzschtal hinauf bis zur Sprungschanze, wo oft Wettkämpfe stattfanden. Auf dem Heimweg wurde in der Göltzschtalmühle eingekehrt, um sich bei Grog, Glühwein und „dr guten Flaaschbrüh von der Else“ aufzuwärmen. Ebenso beliebt bis heute ist ein Rundgang um die Talsperre Falkenstein, erbaut 1971 – 1974. Auf dem Foto Ende der 1970er Jahre sehen wir eine Winterlandschaft mit der neuen Brücke über die Göltzsch, die hier in die Talsperre mündet, die Göltzschtalmühle und die Finnhütten der „Waldklause“. Spaziergänger rechts und Schneeschuhfahrer (links) sind unterwegs. Die Göltzschtalmühle schloss leider am 31. Dezember 1990 und wurde im Januar 2014 abgerissen. Die zwei Finnhütten der „Waldklause“ wurden 1977 zur Versorgung der Urlaubs- und Badegäste an der Talsperre in Betrieb genommen. In der Nacht vom 23. zum 24. Juli 1995 brannten sie ab und wurden nicht wieder aufgebaut. Das Gelände der Göltzschtalmühle wurde saniert und mit Rasen angesät. Die Natur erobert sich so nach und nach diese Fläche wieder. Auf alle Fälle ist ein Rundgang um die Talsperre sehr zu empfehlen, Idylle pur – treffen wir uns nachmittags halb drei zum Spaziergang an der Talsperre.



Foto: Gottfried Glaß (†) Ende der 1970er Jahre „Winterspaziergang an der Talsperre Falkenstein“

Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V. informiert:

Das Falkensteiner Heimatmuseum hat nach dem Ende der Weihnachtsausstellung am Sonntag, dem 27. Januar 2019 bis zum 22. März 2019 geschlossen.

Am Sonnabend, dem 23. März 2019 öffnen wir um 14.00 Uhr mit einer Kabinettausstellung und zeigen selbstgebaute Modellautos eines Falkensteiner Sammlers. Er schreibt dazu: „Es werden Modelle von Fahrzeugen verschiedener Hersteller und Baujahre gezeigt. Bei den Autos handelt es sich um Modellbausätze aus Plastik. Meist alle im Maßstab 1:25. Diese Bausätze bestehen aus über 100 Teilen, welche selber zusammengeklebt und lackiert werden müssen.“

Außerdem eine James-Bond-Sammlung, bei der alle 6 Darsteller der Filmreihe mit einem ihrer Fahrzeuge als Modell zu sehen sind. Des Weiteren noch eine kleine Sammlung von Lamborghini-Modellen aus Lego-Bausteinen. Diese sind Eigenkreationen.“
Unser Museum hat vom Sonna-

abend, dem 23. März 2019 bis zum Sonntag, dem 28. April 2019 jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Schauen Sie sich diese interessante Ausstellung und unser Heimatmuseum Falkenstein an.

Andreas Rößler
Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V.

ECOVIS-Jugendcup bleibt sportliches Highlight zum Jahresbeginn

Der ECOVIS-Jugendcup der Spielvereinigung Grünbach-Falkenstein e.V. wurde in diesem Jahr zum zwölften Mal in Folge ausgetragen und stellt sich mit einer hohen Teilnehmer- und Zuschauerzahl erneut als sportliches Großereignis dar. Diesmal gingen an den Wochenenden des 19./20. Januar und 02./03. Februar 52 Mannschaften in sieben Turnieren an den Start. Die Mannschaften kamen nicht nur aus dem Vogtlandkreis, sondern auch aus dem Erzgebirge, Zwickau, Chemnitz, Leipzig, Dresden und sogar Thüringen. Normalerweise hätten an jedem Turnier wie geplant acht Mannschaften, d. h. insgesamt 56, teilgenommen. Aus verschiedenen Gründen musste leider kurzfristig abgesagt werden.

Das Hallenspektakel begann bereits am Abend des 18. Januars mit dem Trainingsauftakt unserer drei Männermannschaften im Rahmen eines internen Hallenturnieres. Am Samstagvormittag fand dann das Turnier unserer Jüngsten, der G-Junioren, statt, an dem fünf Mannschaften teilnahmen. Diesen Wettkampf konnte der Gastgeber für sich entscheiden und verwies die SpG Bergen/Kottengrün und die SG Stahlbau Plauen I auf die Plätze zwei und drei. Als bester Spieler wurde Artur Trippner (SpG Bergen/Kottengrün) und als bester Torhüter Ben Herrnberger (SG Stahlbau Plauen II) ausgezeichnet.

Am Nachmittag wurden die Spiele mit acht Mannschaften im Turnier der B-Junioren eröffnet. Gewinner des Ganzen war in einem spannenden Finale die SG Kürbitz, die den VSC Mylau-Reichenbach die Grenzen aufzeigte. Das Spiel um Platz drei entschied der VfB Auerbach II für sich. Als bester Spieler verdienstermaßen Rudi Reinhold (SG Kürbitz) geehrt und als bester Torhüter Janek Degenkolb (SV Grün-Weiß Tanna).

Weiter im Turniermarathon ging es am Vormittag des 20. Januar mit ebenfalls acht Mannschaften beim Kräfteressen der E-Jugend. Hierbei erreichte die zweite Vertretung der SpVgg Grünbach-Falkenstein den

mittleren Podestplatz. Die Silbermedaillen gingen an verständlicherweise enttäuschte Kicker des VfB Schöneck, Bronze nahm der FSV Klingenthal mit. Als bester Spieler kristallisierte sich Haakon Meinel (FSV Klingenthal) heraus, als bester Torhüter Dio Joel Beyer (SG Adelsberg III).

Am Nachmittag trafen sich die D1-Junioren mit leider nur sieben Mannschaften zum sportlichen Vergleich. Durch die Absage mussten wir einmal jeder gegen Jeden spielen. Am Ende ging der VfB Lengenfeld als Sieger hervor. Dahinter folgten der FC Schönheide sowie die SpVgg Grünbach-Falkenstein I. Die Auszeichnung als bester Spieler erhielt Noah Möckel (FC Schönheide), die für den besten Torwart ging an Lennart Kad (SG Stahlbau Plauen). Das zweite Wochenende für Fußballverrückte begann dann wieder am Freitagabend mit der dritten Auflage des sogenannten „ECOVIS-Cup Classic“. Hierbei traten Mannschaften aus den Reihen der Spielvereinigung, der Kommunalpolitik, des Schiedsrichterwesens und des Freizeitfußballs gegeneinander an. Das Team „Tradition“ konnte am Ende den Wanderpokal erkämpfen. Auf den übrigen Plätzen folgten die Mannschaften „Bürgermeister“, „Ehrenamt“, „Donnerstagsfußball“, „Braumeister“ und „Schiedsrichter“. Im Anschluss wurden im Sportlerheim beim gemütlichen Beisammensein noch ein paar schöne Stunden verbracht.

Am Vormittag des 02. Februar traten beim F-Junioren-Wettstreit erneut acht Mannschaften gegeneinander an. Erstplatzierte wurde die SV Turbine Bergen, gefolgt vom FSV Klingenthal und der SG Adelsberg III, die sich im Turnier zweimal im Neunmeterschießen geschlagen geben mussten. Zum besten Spieler wurde Emil Meinel (FSV Klingenthal) und zur besten Torhüterin Bella Mühlmann (1. FC Rodewisch) gewählt.

Am Nachmittag kamen die C-Junioren mit acht Mannschaften auf ihre Kosten. Hier konnte die SpVgg Dresden-Löbtau I die Gold-

Kfz-Meisterbetrieb

Karosserieinstandsetzung
TUV – ASU täglich
Reifendienst
Autolack-Service
Mietwagen
Neu- und Gebrauchtwagen
Berge- und Abschleppdienst
Inspektion
Klimaservice
Motordiagnose

Skoda Rapid Spaceback

Ambition
EZ: 04/2018
Laufleistung: 12.352 km
Hubraum: 999 cm³
Leistung: 81kW (110 PS)
Getriebe: Schaltgetriebe
Sitzplätze: 5
Kraftstoff: Benzin
Schadstoffklasse: Euro6
Kraftstoffverb. komb.: ca. 4,6 l/100 km
Kraftstoffv. innerorts: ca. 5,5 l/100 km,
Kraftstoffv. außerorts: ca. 4,0 l/100 km,
CO²-Emissionen komb.: ca. 106 g/km



Ausstattung

ABS, Android Auto, Apple CarPlay, Bluetooth, ESP, Einparkhilfe (Hinten, Kamera), Elektr. Fensterheber, Elektr. Seitenspiegel, Freisprecheinrichtung, Garantie, HU neu, Innenspiegel autom. abblendend, Isofix, Klimaautomatik, Leichtmetallfelgen, Multifunktionslenkrad, Nebelscheinwerfer, Nichtraucher-Fahrzeug, Pannenset, Radio (Tuner/Radio), Reifendruckkontrolle, Scheckheftgepflegt, Servolenkung, Sommerreifen, Start/Stop-Automatik, Tagfahrlicht, Tempomat, Touchscreen, Zentralverriegelung



Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb
Telefon (0374 63) 849-0 · Fax 849 13
www.hager-und-penzel.de

Unser Finanzierungsangebot

Laufzeit:	48 Monate
Anzahlung:	5.000,- €
Nettodarlehensbetrag:	9.763,87 €
Gesamtbetrag:	10.702,48 €
Sonstige Kosten:	0,- €
Fester Sollzinssatz p.a.:	2,95 %
eff. Jahreszins:	2,99 %

mon. Rate 99,- €

13.490,- €

inkl. MwSt.
(MwSt. ausweisbar)

1 Überführungs-/Zulassungskosten fallen zusätzlich an und können den Barzahlungspreis/Nettodarlehensbetrag erhöhen. 2 Der Nettodarlehensbetrag ist inkl. einer auf Kundenwunsch mitfinanzierten Ratenschutz- und Arbeitslosenversicherungsprämie sowie Santander Safe und Santander AutoCare Versicherungsprämie für 24 Monate. 3 Die Angebote entsprechen je Laufzeit dem 2/3-Beispiel gm. § 6a Abs. 4 PAngV. 1. Rate: 77,98 €, Schlussrate 48. Monat: 6070,50 €. Dieses ist ein unverbindliches, freibleibendes Angebot Ihrer Santander Consumer Bank AG. Bonität vorausgesetzt.

Tierschutzverein Auerbach und Umgebung e. V.

L.-Müller-Straße 30 • 08223 Falkenstein Telefon: 037 45 / 773 72

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag: 17.00 bis 18.00 Uhr

oder nach telefonischer Absprache



Neues vom Mittelzentralen Städteverbund Göltzschtal

Können Sie sich noch an die „4erTOUR“ im Juni vergangenen Jahres erinnern, oder waren Sie gar dabei?

Bewegung an frischer vogtländischer Luft, gute Gespräche, leckeres Essen, aber vor allem gute Ideen für unseren Städteverbund war das Ziel der „4erTOUR“. Ideen wurden zahlreich gesammelt und liegen nun gebündelt in unserem

„Regionalen Entwicklungskonzept“

vor. Doch bevor es die Stadträte zur Beschlussfassung erhalten, sind Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, gefragt!

Ab dem **1. März 2019** finden Sie die wesentlichsten Punkte des Konzeptes auf der Homepage Ihrer Stadt.

Wir bitten Sie, sich ein wenig Zeit zu nehmen und darin zu lesen.

- Sind Sie mit den aufgenommen Projekten und Maßnahmen einverstanden?
- Wünschen Sie Erläuterungen?
- Was wäre für Sie ein „Leuchtturmprojekt“?

Wir freuen uns über Ihre Zuschrift bis zum **22. März 2019**, gern über das Kontaktformular der Homepages, oder direkt über das Rathaus Ihrer Heimatstadt!

Es grüßen Sie die 4 Göltzschtalbürgermeister(in)!

P.S. Natürlich stellen wir auch das gesamte Konzept für Interessierte zur Verfügung.

medaille erkämpfen. Mit Silber und Bronze wurden die SpG Gersdorf/Oberlungwitz und die SpG Bergen/Kottengrün/Grünbach-Falkenstein II belohnt. Bester Spieler war Finley



Fuchs (SpG Bergen/Kottengrün/Grünbach-Falkenstein II) und bester Torhüter Ole Schmidt (SpG Gersdorf/Oberlungwitz).

Im letzten Turnier des ECOVIS-Jugendcups am Sonntagmorgen traten dann nochmals acht Mannschaften der D2-Junioren gegeneinander an. Die Kickers 94 Markkleeberg belegten hierbei den ersten Platz. Dahinter folgten (nach einem un-kämpften Finale) die SpVgg Grünbach-Falkenstein II sowie die SpG Tirpersdorf/Bergen. Beste Spielerin wurde Leonie Brix (SV Mülsen St. Niclas) und beste Torhüterin Linda Kaufmann (SpVgg Grünbach-Falkenstein I).

Durch die zahlreichen Teilnehmer und Zuschauer wurde den Organisatoren und Unterstützern eine Menge abverlangt. Es ist auch bei der zwölften Ausgabe noch immer der Anspruch der Spielvereinigung Grünbach-Falkenstein, dass jede Mannschaft einen Pokal, jeder Spieler, bis hin zum Letztplatzierten, eine Medaille und für die C- und B-Junioren jede Mannschaft Sachpreise mit nach Hause nehmen kann. An dieser Stelle zeigte sich die ECOVIS WWS Steuerberatungsgesellschaft mbH Falkenstein bereits im achten Jahr in Folge als zuverlässiger Sponsor. Niederlassungsleiter Jan Brumbauer (siehe Bild, mit der Siegermannschaft) übernahm beim

Turnier der G-Junioren wie immer mit Freude die Siegerehrung. Der Verein möchte sich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Dank auch an die Stadt Falkenstein, vertreten

durch ihren Bürgermeister Marco Siegemund, Judith Schönherr und Hallenwart Silvio Bauer, für die Bereitstellung der örtlichen Gegebenheiten sowie darüberhinausgehende organisatorische Assistenz.

Ein weiterer Dank gilt den Damen, welche für das leibliche Wohl der zahlreichen Zuschauer bestens sorgten. Außerdem sei unseren Schiris Frank Kraus, Heiko Fuchs und seinem Sohn Nico, Rick Kastner, David Nemez sowie Patrick Hellinger ganz herzlich gedankt. Danke müssen wir auch an unsere Sponsoren sagen, die uns Sachpreise für unsere Tombola gestellt haben. Ein Dank geht neben der ECOVIS WWS Steuerberatungsgesellschaft mbH an: Hetzner Online GmbH, mobilcom-debitel, Allianz Steiniger, EDEKA Kadelke, MC Donalds Auerbach/Reichenbach, Frisör Salon Trommer, Netto Marken-Discount Netzschkau, Injoy Falkenstein, UTR Schönbrunn, VOWALON, Vogtländischer Fußballverband, dm Filiale Auerbach, RHG Bauzentrum, Löwenapotheke Ellefeld. Auch einige Proficlubs spendeten uns Artikel, deshalb danke an: FC Bayern München, FC Schalke 04, Hallescher FC und PSV Eindhoven. Ein großes Dankeschön auch an Sandra Fuchs und Linus Körner für die Durchführung der Tombola und an alle weiteren Hel-

fen, die den Verein in diesen beiden Wochenenden mit großem Fleiß und Begeisterung unterstützten. Die Spielvereinigung verbleibt in freudiger Erwartung auf das nächste Ereignis dieser Art und hofft erneut auf zahlreiche Beteiligung. Aktuelle News, Spielberichte, Ta-

Staffelstab beim Tierschutzverein übergeben

Am 26. Januar 2019 fand im Bürgersaal des Falkensteiner Rathauses die Mitgliederversammlung des Tierschutzvereins Auerbach und Umgebung e.V. statt. Neben zahlreichen Vereinsmitgliedern konnten die Bürgermeister der Stadt Falkenstein, Herr Siegemund und der Gemeinde Ellefeld, Herr Kerber begrüßt werden. Auf der Tagesordnung standen u.a. der Finanzbericht des Jahres 2017, der Rechenschaftsbericht für das Jahr 2018, die Wahl von zwei Rechnungsprüfern sowie die Beschlussfassung zu einer notwendig gewordenen, neuen Vereinsatzung.

Wichtigster Punkt der Mitgliederversammlung war die Wahl des weitgehend neu zu besetzenden Vorstandes. Wie bereits zur Versammlung im März 2018 angekündigt, schied Ursula Reinhold altersbedingt aus dem Vorstand und als Vorsitzende des Tierschutzvereins aus. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um unserer „Ursel“ auf diesem Weg für 25 Jahre ehrenamtliches Engagement für den Tierschutz und die unermüdlich geleistete, hervorragende Arbeit zu danken! Herr Siegemund schloss sich diesem an und würdigte ausführlich die Verdienste Ursula Reinholds für den Tierschutz im Göltzschtal. Aus Arbeits- sowie Krankheitsgründen mussten drei weitere Vorstandsmitglieder ausscheiden.

Umso erfreulicher war für unseren Verein, dass sich noch im letzten Jahr zwei Mitglieder bereit erklärten, sich erstmals der Wahl zum Vorstand zu stellen! Zur Vorsitzenden des Vereines wurde Claudia Wuschek und zur stellvertretenden Vorsitzenden Tina Blechschmidt gewählt. Als Schatzmeisterin wurde

bellan, Vorschau und Geburtstage unserer 3 Männer- und 8 Nachwuchsmannschaften...:

www.spvgg-falkenstein.de

Text: Patrick Hellinger, SpVgg Grünbach - Falkenstein e.V. Bild: Maximilian Otto, SpVgg Grünbach-Falkenstein e.V.

Marion Voigtmann-Sprung wiedergewählt. Schwerpunkt unserer Tätigkeit ist weiterhin der Betrieb unserer Tieraufgangstation mit einer guten Betreuung der Fund- und Abgabtiere inklusive einer möglichst schnellen Vermittlung in ein neues Zuhause. Weiterhin wollen wir die Jugendgruppe des Tierschutzvereins wieder aufleben lassen und mit Kindergärten und Schulen zusammenarbeiten, um schon unseren Kleinsten den Tierschutzgedanken zu vermitteln. Es ist ebenfalls an eine verstärkte Zusammenarbeit mit dem Falkensteiner Zoo gedacht. Unser Auftritt im Internet soll verbessert werden, dazu wird eine möglichst tagaktuelle Facebook-Seite sowie auch unsere Webseite genutzt. Langfristig muss an einen neuen Standort des Tierheimes gedacht werden, um auch wieder Hunde aufnehmen zu können.

Unsere Arbeit im Tierschutzverein ist ehrenamtlich und es entstehen allein durch die Behandlung der Tiere - Krankheit, notwendige Impfungen, Kastrationen usw. - hohe Kosten. Deshalb werden dringend weitere ehrenamtliche Mitstreiter, z.B. für die Mitarbeit in unserer Tieraufgangstation in Falkenstein gesucht. Unseren Helfern steht selbstverständlich frei, in welchem Zeitumfang die Unterstützung (wöchentlich oder monatlich für ca. 2-3 Stunden) erfolgt. Jede Hand hilft uns und wird gebraucht! Gerne würden wir neue Mitglieder in unseren Verein aufnehmen.

Die Arbeit mit unseren Tieren ist immer wieder eine sehr interessante, wunderschöne Tätigkeit! Und wir garantieren Ihnen, die Tiere werden es Ihnen auf ihre Art und Weise danken.

Neben der Mitarbeit beim Tierschutz sind wir als Verein auf finanzielle Unterstützung zum Wohl unserer Tiere angewiesen! Hier hilft uns jede Spende - unser Spendenkonto bei der Sparkasse Vogtland: Tierschutzverein Auerbach u.U. e.V. IBAN: DE72 8705 8000 3580 0048 74

BIC: WELADED1PLX

Wir haben Ihr Interesse geweckt, Sie haben ein Herz für Tiere und wollen uns als örtliche Tierschützer unter-

BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL



Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.

Klingenthaler Straße 18
08262 Tannenbergsthal
 & (03 74 65) 23 22
www.bestattungen-meinel.de
 Hauptstraße 23
08261 Schöneck
 & (03 74 64) 3 35 71

stützen? Dann melden Sie sich bei uns! Auffangstation: Louis-Müller-Straße 30 in Falkenstein, Tel. 77372 Claudia Wuschek: 0152 308972527

eMail: Tierschutz.Auerbach.eV@web.de Facebook: Tierschutzverein Auerbach Achtung wir haben neue Besucherzeiten ab 01.02.2019!

Jugendliche steht ab Sommer der Einstieg ins Berufsleben an. Ein Ausbildungsplatz muss her. Aber welcher ist eigentlich der Richtige? Und wo kann ich meine Ausbildung überhaupt machen? Aber auch für Berufstätige oder Arbeitssuchende stellt sich oft die Frage nach einer Neuausrichtung und dem richtigen Platz. Mit Falkensteiner Firmen stellen wir am Samstag, 16. März, die erste FALKENSTEINER JOB-BÖRSE auf die Beine. Von 10.00 bis 15.00 Uhr laden wir in die Turnhalle hinter der Oberschule und das benachbarte Haus der Buchstaben ein (Friedrich-Engels-Str. 20). Vom Einzelhandel, über Pflegeberufe und Handwerker bis zu Industrieunternehmen stellen sich die verschiedensten Unternehmen und Branchen vor. Auch für unentschlossene gibt die Berufsberatung



der Arbeitsagentur einen Überblick über die Möglichkeiten.

Ausbildung oder Arbeitsplatz mit langen Pendelstrecken oder gar Zweitwohnsitz muss nicht unbedingt sein. Es gibt viele Möglichkeiten in der Heimat zu bleiben.



Foto: Frank Voigtmann v.l.n.r. Ursula Reinhold, Marion Voigtmann-Sprung, Claudia Wuschek, Tina Blechschmidt

Haus der Buchstaben - Vitamin B #12



Und schon wieder ist ein Monat rum. Die Zeit vergeht wie im Flug.

Rückblick:

Am 01.02. war Martina Dressel zum Hutzenabend bei uns zu Gast. Gemeinsam mit Gisela Müller wurden Mundart-Geschichten und Gedichte zum Besten gegeben. Die Besucher konnten sich an vielen Stellen über die beschriebenen Situationen amüsieren, aber auch so mancher Aspekt zum Weiterdenken tauchte in den mit akzentfreiem Vogtländisch vorgetragenen Geschichten auf. Auch hungern musste keiner. Über der Feuerschale köchelte die Soljanka, in großen Töpfen warteten Tee und Glühwein auf ihren Verzehr.

Traditionell und handwerklich geht es derzeit bei „Schere, Holz, Papier“ zu. In unser Bastelprogramm ist aktuell ein Schnitzkurs eingebettet, der von Ottmar Heckel und Holger Engel vom Schnitzverein Falkenstein e.V. fachmännisch angeleitet wird. Zu den Terminen kamen bis zu 12 interessierte Kinder. Angefangen über Bäume und Pilze steigerten sich die geschnitzten Werke zu Löffeln, kleinen Schalen in Blattform und Tannenzweigen mit Kerzentülle. Das nächste Weihnachten kann also kommen. Die Deko steht schon bereit.

Im alltäglichen Betrieb freuen wir uns über ein deutlich spürbar gestiegenes Interesse. Vor allem von Dienstag bis Donnerstag ist ein ganz schönes Gewusel im Haus. Das stimmt uns positiv und lässt uns zuversichtlich in die Zukunft blicken. Bei sportlichen Aktivitäten, kreativen Handgriffen, kulinarischen Genüssen, aber auch bei purer Theorie während der Hausaufgaben zeigen die meist jungen Teilnehmer große Begeisterung.

Ausblick:

Im März stehen für uns 2 große Events und viel Arbeit auf dem Programm.

Für Kinder steigt am 05.03. im Bürgersaal des Rathauses die große Faschingsparty. Von 8.30 – 11.00 Uhr wird bei fetziger Musik getanzt und bei actiongeladenen Spielen gelacht. Die tollen und kreativen Kostüme müssen natürlich festgehalten werden. Wer möchte, hat die Möglichkeit, sich und seine Freunde fotografieren zu lassen und so eine schöne Erinnerung an diesen Tag zu bekommen.

Das Frühjahr ist auch die Zeit, um an Zukünftiges zu denken. Für viele



Friseur- & Fußpflegesalon Sybille Grahmann

Anlässlich unseres 10 jährigen Geschäfts jubiläums möchten wir uns bei allen Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen und die langjährige Treue ganz herzlich bedanken. Hierzu laden wir Sie herzlich ein, um gemeinsam mit einem Gläschen Sekt anzustoßen.



Am 09.03.2019
von 9.00-13.00 Uhr

Ein Dank gilt auch unseren Freunden, Bekannten und Familien, die uns zu jeder Zeit mit Rat und Tat zur Seite stehen.

August-Bebel-Straße 29 • 08223 Falkenstein
Telefon 03745-6357



1. FALKENSTEINER JOBBÖRSE

Falkensteiner Unternehmen stellen sich vor. Finde deinen Platz.

Ausbildungsplätze
Arbeitsplätze
Produkte

16. MÄRZ 2019
10 - 15 UHR

Turnhalle hinter der Oberschule
Haus der Buchstaben - Vitamin B
FRIEDRICH-ENGELS-STR. 20, FALKENSTEIN

Maler Richter

Ihr Partner für
Maler- und Tapezierarbeiten • Fassadenreinigung und Gestaltung
Fußbodenverlegearbeiten • Beratung und Verkauf

Malermeister Axel Richter

Dr.-W.-Külz-Str. 10 • 08223 Falkenstein • Tel./Fax (0 37 45) 62 64
Funk 0171 / 3 28 53 09 • E-Mail: malerrichter@t-online.de

IMPRESSUM

Herausgeber des Amtsblattes:

Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeister.

Herausgeber des

Falkensteiner Anzeigers:
grimm.media,
medien@grimmdruck.com,
www.grimmdruck.com

Satz, Repro

grimm.media, Oliver Grimm
Verwaltung + Laden:
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
Tel. 037467-289823, Fax 037467-28981
Druck: VDC

Verantwortlich für Textteil:
Stadt Falkenstein

Verantwortlich für Anzeigenteil:
grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
Telefon 03 74 67 / 289823,
medien@grimmdruck.com

Auflage: 5500 Exemplare
Der Falkensteiner Anzeiger ist ein Titel des Verlages
Obervogtländer Anzeiger der
grimm.media, Klingenthal.

Anzeigenleitung:

Oliver Grimm
Telefon 03 74 67-289823
Steuer-Nr.: 223/225/06256
Inhaber: Oliver Grimm
03 7467-289823



Für das Freizeitzentrum und unser Begegnungszentrum ist der März auch eine Art Neubeginn. Der Umzug des Freizi und die Eingliederung in das Haus der Buchstaben stehen auf dem Plan. Ab 01. April wird es dann für alle eine Anlaufstelle im Haus der Buchstaben geben. Ab diesem Zeitpunkt wird es auch zu einer Veränderung der Öffnungszeiten kommen. Genaueres geben wir im nächsten Stadtanzeiger bekannt. Vorgestellt: Schere, Holz, Papier (Bastelangebot) Mittwochs sind wir für Groß und Klein ab 15.30 Uhr im Kreativraum

aktiv. Dort beschäftigen wir uns mit verschiedenen Bastelprojekten. Dabei ist uns kein Papier zu alt und kein Balken zu dick – keine Aufgabe zu filigran oder zu grob. Wir bearbeiten, was uns in die Hände fällt. Aktuell beschäftigen wir uns intensiv mit der Schnitzerei. Der nächste Termin dafür ist am 6. März um 15.30 Uhr. Um den Überblick zu behalten, würden wir uns über eine kurze Information freuen, wenn Interesse besteht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Vitamin B – Team Viola Renger und David Ide

Kindertagesstätte Albert Schweitzer

Und hier melden sich die Kinder der Kindertagesstätte Albert Schweitzer mit einem Rückblick auf den letzten Monat.

HURRA, HURRA, es hat geschneit! Wir Kinder haben uns so sehr darüber gefreut und verbrachten jeden Tag ausgiebig im Schnee. Wir rodeln, bauen Schneemänner und Schneehäuser, machen Schneeballschlachten und Schneengel. Großes Highlight war unsere alljährliche Winterolympiade. Die Spiele wurden mit einem olympischen Feuerwerk eröffnet. Dann ging es richtig zur Sache beim Schlittenwettbewerb, Schneeballwurf, Wettrodeln, Wetschaukeln und Schneeschlalom. Zur Siegerehrung gab es für jedes Kind eine Medaille und es konnte sich mit warmen Kinderpunsch wieder aufgewärmt werden. SPORT FREI!!

Unsere kleinen Mäusekinder haben sich im neuen Anbau gut eingelebt und fühlen sich mäusewohl. Viel Freude haben sie am gemeinsamen Spielen und Entdecken. Wir freuen uns, bald noch mehr kleine Mäusekinder begrüßen zu dürfen.

Am 01.02.2019 fand in der Käfergruppe die alljährliche Winterwanderung statt. Wir gingen auf die Suche nach „Spuren im Schnee“ und fanden allerlei kleine und größere Abdrücke der Waldbewohner. Mit der Entdeckungslupe untersuchten wir diese und begutachteten sie ganz genau. Mit kleinen Meisenknödel, welche wir an den Bäumen befestigten, wollten wir den Tieren





eine kleine Freude bereitet. Nach langem Stapfen im Schnee erreichten wir dann unser kleines Picknick, welches liebevoll mit einigen Eltern unserer Gruppe organisiert war. Gestärkt ging es dann in den Kindergarten zurück, wo uns noch eine leckere Puddingsuppe erwartete.

Am 14.02.2019 erlebten alle Kindergarten- und einige Krippenkinder unserer Einrichtung eine „Mitmachmusikstunde“ mit unserer Aileen. Aileen ist eine Erzieherin, die einen Teil ihrer Praktikumszeit bei uns absolvierte, uns nie vergisst und uns immer wieder mit ihren Musikprogrammen überrascht. Wir sangen, tanzten und konnten unge-

wöhnliche Instrumente entdecken und ausprobieren. Besonders staunten alle über den „musikalischen Tank“. Vielen Dank nochmal, liebe Aileen, wir laden dich gerne wieder einmal mit deinen Instrumenten zu uns ein.

Bis zum nächsten Mal, die Kinder und Erzieher aus dem Albert Schweitzer Kindergarten.



Anzeige

RECHTSANWALTS- UND STEUERKANZLEI ALBERTER & KOLLEGEN

Tätigkeitsschwerpunkte:

Albrecht Alberter † (2015)
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Dr. Harald Fichtner
Rechtsanwalt Zulassung ruht
– OB der Stadt Hof

Stephan Gumprecht
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Arbeitsrecht, Wirtschaftsrecht, Verkehrsrecht einschließlich Verkehrsordnungswidrigkeiten-, recht, Familienrecht

Uwe Geisler
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Master in Health and Medical Management

Medizinrecht, Steuerrecht, Zivilrecht

Mandy Krippaly
Steuerberaterin

Steuerberatung
Betriebswirtschaftliche Beratung

Leonhard Österle
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Zivilrecht, Steuerrecht, Familienrecht, Erbrecht

Katrin Schettler
angestellte Steuerberaterin
gemäß § 58 StBerG

Steuerberatung

Georg Wolfrum
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht

Strafrecht, Zivilrecht, Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Familienrecht

Plauener Straße 8 · 95028 Hof · Tel. 0 92 81 - 72 40-0

email: info@alberter.de

www.alberter.de www.blitzerrecht.de

Weitere Niederlassungen:

Auerbach:	Helmbrechts:	Münchberg	Plauen:
Parkstraße 14 08209 Auerbach Tel. 0 37 44 - 2 50 10	Kulmbacher Straße 22 95233 Helmbrechts Tel. 0 92 52 - 2 28	Karlstraße 7 95213 Münchberg Tel. 0 92 51 - 8151	Kasernenstraße 1 08523 Plauen Tel. 0 37 41 - 7 00 10

Vorsicht Abofalle

In letzter Zeit treten vermehrt Mandanten an uns heran, die Hilfe bei der Kündigung einer so genannten Abofalle benötigen.

So werden durch wenige unbedachte Eingaben langfristige Vertragsbeziehungen mit Datingagenturen, Partnerschaftsvermittlungen etc. eingegangen. Oftmals ist es den Mandanten gar nicht bewusst, dass eine Vertragsbeziehung begründet wird.

Die „Vertragspartner“ reagieren dann auf entsprechende Schreiben

der oftmals unfreiwilligen Nutzer überhaupt nicht oder nicht entsprechend.

Erst mit anwaltlicher Hilfe gelingt es dann, die Kündigung der entsprechenden „Verträge“, die teilweise durchaus über 100,00 € / monatlich kosten, durchzusetzen. Wir helfen Ihnen jederzeit gerne.

Auf unsere Diskretion – die gesetzlich als Schweigepflicht geregelt ist – können Sie sich jederzeit verlassen.

**Kanzlei
Alberter & Kollegen**

An alle Geburtstagskinder

Die Stadt Falkenstein und der Falkensteiner Anzeiger gratulieren allen Geburtstagskindern recht herzlich und wünschen für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit. Marco Siegemund, Bürgermeister

02.03. zum 75. Geburtstag Frau Arnold, Uta	12.03. zum 70. Geburtstag Frau Schimpf, Steffi
02.03. zum 75. Geburtstag Frau Eichler, Ingrid	14.03. zum 70. Geburtstag Frau Roscher, Brigitte
02.03. zum 75. Geburtstag Frau Kunz, Karin	15.03. zum 70. Geburtstag Frau Badenko, Krystyna
02.03. zum 85. Geburtstag Frau Schätzler, Ursula	15.03. zum 75. Geburtstag Frau Großer, Hannelore
03.03. zum 80. Geburtstag Frau Dubniczky, Anna	15.03. zum 70. Geburtstag Herr Kunz, Dietmar
03.03. zum 80. Geburtstag Herr Heinrich, Peter	15.03. zum 75. Geburtstag Frau Rafelt, Renate
03.03. zum 75. Geburtstag Herr Lederer, Peter	15.03. zum 70. Geburtstag Herr Schimpf, Friedhelm
03.03. zum 80. Geburtstag Herr Rannacher, Klaus	16.03. zum 75. Geburtstag Frau Meyer, Maria
07.03. zum 70. Geburtstag Herr Bauer, Friedrich	19.03. zum 80. Geburtstag Frau Mann, Gisela
07.03. zum 80. Geburtstag Frau Dr. Karbe, Ursula	20.03. zum 80. Geburtstag Herr Karsties, Werner
07.03. zum 75. Geburtstag Herr Martin, Uwe	20.03. zum 80. Geburtstag Herr Kruppa, Günter
07.03. zum 75. Geburtstag Frau Schwabe, Renate	20.03. zum 70. Geburtstag Frau Neuber, Elfie
08.03. zum 75. Geburtstag Frau Meyer, Helga	21.03. zum 75. Geburtstag Herr Fock, Wolfgang
08.03. zum 85. Geburtstag Herr Schellenberg, Hans-Jochen	22.03. zum 85. Geburtstag Herr Kittel, Erich
09.03. zum 75. Geburtstag Frau Lorenz, Heidrun	22.03. zum 85. Geburtstag Herr Tröger, Dieter
10.03. zum 70. Geburtstag Herr Klinger, Siegfried	24.03. zum 80. Geburtstag Herr Möckel, Gerald
10.03. zum 80. Geburtstag Frau Möckel, Renate	24.03. zum 70. Geburtstag Frau Stöhr, Christine
10.03. zum 75. Geburtstag Frau Möckel, Renate	25.03. zum 80. Geburtstag Frau Fugmann, Christine
11.03. zum 75. Geburtstag Frau Jacob, Wilhelma	27.03. zum 80. Geburtstag Herr Dr. Meyenberg, Hartmut
12.03. zum 75. Geburtstag Frau Hetzer, Walpurga	28.03. zum 80. Geburtstag Frau Ulbricht, Doris
12.03. zum 75. Geburtstag Frau Holzapfel, Elisabeth	31.03. zum 90. Geburtstag Frau Herzog, Hannelore
12.03. zum 75. Geburtstag Frau Paul, Regina	31.03. zum 75. Geburtstag Herr Reichelt, Manfred

Jagdgenossenschaft Hubertus

Wir laden alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Hubertus Falkenstein/Dorfstadt zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 5. April 2019, 18.00 Uhr in das Gasthaus »Zum Holzbrunnen« Falkenstein ein.
Themen:
-Jagd pachtauszahlung - Streckenbericht - Jahresrückblick
Es gibt ein Jagdessen.
Der Vorstand

erfolg.werbung

Kindertagesstätte Knirpsenland

Hurra, es ist geschafft! Wir können den neuen Krippenanbau beziehen! Am 08.02.19 wurde er feierlich eingeweiht und an die Kinder übergeben. Ein riesengroßes DANKE an alle, die uns so schöne,

Ein riesengroßes Dankeschön auch an alle Gäste, die uns mit vielen Glückwünschen und Geschenken überraschten und die Kinder beschenkten. Die Kinder haben sich sehr darüber gefreut.



helle, moderne und freundliche Räume geschaffen haben. Am Einweihungstag öffneten wir nachmittags auch die Türen für alle „Neugierigen“ aus Falkenstein und Umgebung - der Andrang der Besucher und Gäste war riesengroß. Jeder wollte sich ein Bild von den schönen Räumlichkeiten machen. Manch ehemalige Kindergärtnerin oder auch ehemalige Kinder, die in den Anfangsjahren die Einrichtung besuchten, freuten sich mit uns über die Neuerungen und kamen aus dem Staunen kaum heraus. Toll, dass Bund und Länder viele Projekte finanziell fördern, die für die Kinder die „Brücken in die Zukunft“ öffnen.

Wir Kinder aus der Häschengruppe sind hier die Aller kleinsten im Knirpsenland, und dürfen nun den neuen Krippenanbau mit den Bärchenkindern beziehen. Schon seit längerer Zeit beobachten wir die Fortschritte des Neubaus ganz gespannt. Ebenso verfolgen wir bei Spaziergängen gespannt und aufmerksam den Aufbau des Neuen Marktes am Falgarding. Mit großen Augen bewundern wir, wie sich Tag für Tag bauliche Veränderungen sowie Fortschritte ergeben. Uns hat das alles so sehr interessiert, dass wir unseren Tagesablauf auch mal wie kleine Bauarbeiter gestalteten. Wir bestaunten verschiedenes Werkzeug, in unserem Werk-





zeugkoffer durfte mal gestöbert und ausprobiert werden. Manch einer hat die kleine Bohrmaschine wiedererkannt, die Papa oder Opa ebenfalls zu Hause haben. Begleitend dazu sangen wir das Lied "Wer will fleißige Handwerker sehn". Nach Lust und Laune waren wir auch „Bob, der Baumeister“ und bauten tolle Türme aus unseren großen bunten Bausteinen. Doch auch draußen in der winterlichen Natur ist was los im Knirpsenland. Am 24. Januar 2019 fand die traditionelle Winterolympiade des Kindergartens statt. Mit toller flot-



ter Musik begrüßte alle Kinder der Schneemann, welcher dann auch das Olympische Feuer mit einer Fackel anzündete und somit die Winterspiele eröffnete. Von Kegeln im Schnee, bis hin zum Rodeln im Wäschekorb oder der Kinderdisco war alles dabei und ließ so manche Kinderherzen höherschlagen. Und

der Schneemann war immer mit Spaß und so manchem Schneeball dabei. Im Rahmen des laufenden Generationsprojektes besuchten die Kinder der Eichhörnchengruppe am 05. Februar 2019 die K&S Seniorenresidenz. Dort erwartete die Kinder die Falknerei Herrmann aus Plauen. Uhu, Adler und Co verzauberten Jung und Alt und so manch kleiner Knirps konnte seinen Mut beweisen und sich als „Nachwuchsfalkner“ ausprobieren. Der Falkner brachte den Kindern und Senioren seine Tiere und seinen Beruf mit echtem vogtländischem Charme



und Enthusiasmus nah. Alle waren echt gebannt und jeder wollte auch einmal das weiche Gefieder der Vögel streicheln. Beim nächsten Mal gibt es sicher wieder viel zu berichten, bis dahin wünschen wir allen eine schöne Zeit.

Eure Knirpsenlandbewohner



Sie erhalten das Falkensteiner Amtsblatt an folgenden Standorten:

Apotheken:

Apothek am Schloß, Bahnhofstr. 2B, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Löwen-Apothek, Markt 8, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Central-Apothek, August-Bebel-Str. 5, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Marien-Apothek, Oelsnitzer Str. 2, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Bäcker:

Bäckerei Karl-Heinz Piszczek, R.-Luxemburg-Str. 26, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Bäckerei Weidenmüller, Melanchthonstr. 3, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Stangengrüner Mühlenbäckerei Filiale im EDEKA, Paul-Popp-Straße 6a, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Sonstige Geschäfte: Drogerie DroNova, Schloßstraße 12, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Juwelier Glück, Hauptstraße 42, 08223 Falkenstein/Vogtl.

mMX-Systeme, Schloßstraße 25, 08223 Falkenstein/Vogtl.

mAn- und Verkauf Herold, Friedrich-Engels-Str. 25A, 08223 Falkenstein/Vogtl.

MKE Betriebsverkauf, Beethovenstr.9, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Friseur Trommer, Hauptstraße 25, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Friseur- und Fußpflegesalon Grahmann, August-Bebel-Straße 29, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Autohaus Schüler, Oelsnitzer Str. 65, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Autoservice Falkenstein GmbH, Gewerbering 1, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Seat Autohaus, Oelsnitzer Straße 7, 08223 Falkenstein/Vogtl.

RHG Falkenstein, Plauensche Str. 82, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Ebert Schuhmoden, Schloßstraße 20, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Mann Augenoptik, Willy-Rudert-Platz 7, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Sparkasse Vogtland, Schloßplatz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Rathaus Falkenstein, Willy-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie die Gemeinde Neustadt sind von dieser Regelung nicht betroffen. Die Haushalte werden weiterhin wie gewohnt über private Austräger bedient.

Bei Problemen mit der Zustellung wenden sie sich bitte an das Hauptamt der Stadt Falkenstein, Willy-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl. Tel. 03745 741-102/oder -105. Außerdem besteht die Möglichkeit, das Amtsblatt in digitaler Form auf unserer Homepage www.stadt-falkenstein.de herunter zu laden oder auf Bestellung per Mail zu erhalten: Quaeck.Hauptamt@stadt-falkenstein.de

Energieberatung

Die Verbraucherzentrale Sachsen bietet in allen Beratungsstellen und -stützpunkten die Energieberatung im Jahr 2019 kostenfrei an. Gefördert wird die Energieberatung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. In einem persönlichem Gespräch wird zu folgenden Themen beraten:

- Heizkostenabrechnung, Gasanbieter-/Stromanbieterwechsel
- energiesparende Heizsysteme, Wärmepumpe, Solar, Holzheizung
- Stromsparberatung, Haushaltgeräte
- baulicher Wärmeschutz, Gebäude-Energieausweis
- Fördermittel

Die Beratung wird zu den bekannten Zeiten mit Voranmeldung unter 0800-809 802 400 (kostenfrei) 03744-219641 (VZS Auerbach) oder 037467-20135 (Energieberater) durchgeführt.

Neu ist auch eine kostenfreie Beratung bei Ihnen zu Hause. Beim Basis-Check wird u.a. zu Strom- und Wärmeverbrauch beraten. Weitere spezielle Energie-Checks zur Heizungsanlage, Solaranlage oder zur Gebäudedämmung kosten 30 Euro Zuzahlung. Hier wird umfangreicher beraten und teils mit Messgeräten die Anlageneffizienz beurteilt

Die Trützschler-Oberschule stellt sich vor

Zu einem speziellen Informationstag für die Viertklässler unserer Region sowie ihre Eltern öffneten sich am 1. Februar die Türen der

schulzeit fortgesetzt werden soll, im Mittelpunkt aller Überlegungen. Um bei dieser Entscheidung behilflich zu sein, stellten Lehrer und



Trützschler-Oberschule. Für diese Gäste steht aktuell die Frage, wie bzw. wo der Bildungsweg der Kinder nach Beendigung der Grund-

Schüler der Falkensteiner Oberschule sich und ihre Einrichtung an diesem Abend umfassend vor. Für die erwachsenen Besucher gab



es nach einer kulturellen Einstimmung durch verschiedene Ganztagskurse (Chor, Theatergruppe, Trommler, Tänzer) einen Eltern-

abend, auf dem viel Wissenswertes über die Schule und ihre vielfältigen Angebote zu erfahren war. Die Grundschüler selbst befanden sich währenddessen unter Führung von Jugendlichen aus der Trützschler-OS auf Erkundungsrundgängen durch das altehrwürdige Gebäude und machten unterwegs Station bei den vielen Mitmachangeboten, die sich die verschiedenen Fachschaften für sie einfallen lassen hatten. Da war eine ganze Menge im Angebot! Neben naturwissenschaftlichen Experimenten, Sprachtests, zahlreichen Quiz- und Rätselvarianten, Geschicklichkeits- und Teamspielen sowie vielfältiger künstlerischer Betätigung gab es zwischendurch Möglichkeiten zur Stärkung in der Cafeteria. Das Feedback der Teilnehmer am Ende der Veranstaltungen fiel durchweg positiv aus und einige Eltern teilten zur Freude aller Organisatoren und Mitwirkenden auch gleich noch vor Ort mit, dass sie natürlich ihre Kinder demnächst bei uns anmelden werden. Für alle interessierten Leser stellt sich die Wilhelm-Adolph-von-Trützschler-Oberschule Stadt Falkenstein hier kurz genauer vor: Wir sind eine leistungs- und projektorientierte Bildungseinrichtung mit wirtschaftlichem und sprachlichem Profil. Ab Klasse 6 kann bei uns Russisch oder Französisch als zweite Fremdsprache erlernt werden. Wir sind eine Ganztagschule, d.h. nach dem Unterricht stehen den Schülern kostenlose Angebote zur Leistungsförderung und zur sinnvollen Freizeitgestaltung zur Verfügung. Es gibt Hausaufgabenbetreuung, LRS-Förderung, Ange-

Die Injecta GmbH ist Teil der international ausgerichteten SARSTEDT-Gruppe, einem der weltweit führenden Anbieter auf dem Gebiet der Labor- und Medizintechnik. Injecta produziert Präzisionsfeinrohre, Rohrteile und geschliffene Kanülen vorwiegend für die Medizintechnik im In- und Ausland.

Der Start in Ihre berufliche Zukunft



Die positive Entwicklung unserer Firma resultiert u.a. aus einer kontinuierlichen beruflichen Ausbildung und dem späteren Einsatz als Fachkraft im Unternehmen. Dies möchten wir fortführen und jungen Menschen die Möglichkeit bieten, in unserer Region zu arbeiten und zu leben.

Unser Ausbildungsangebot für das Jahr 2019:

Industriemechaniker (m/w/divers)

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/divers)

Elektroniker (m/w/divers)

Haben Sie einen passenden Ausbildungsberuf gefunden?

Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (mit Lebenslauf, Schulzeugnis und ggf. anderem Qualifizierungsnachweis) an INJECTA GmbH, Personalabteilung, Neue Wiesen 1-5, 08248 Klingenthal oder an personal.inj@injecta.de.

Tel. 037467 280-6414
personal.inj@injecta.de
www.injecta.de


INJECTA
SARSTEDT-GRUPPE
Injektions- und Spezialkanülen, Präzisionsfeinrohre



bote für leistungsschwächere sowie für leistungsstarke Schüler.

Wir haben zu bieten:

- überschaubare Klassen
- kontinuierliche Berufsorientierung ab Kl. 5
- kostenlose Ganztagsbetreuung (Hausaufgabenbetreuung und Förderung durch Pädagogen sowie zahlreiche attraktive Kurse, z.B. Schulsanitätsdienst, Fußball, Klöppeln, Airbrush, Gesunde Ernährung, Junge Handwerker, Süße Kreationen u.v.m.)
- vielfältige Präventionsangebote (z.B. Streitschlichter, Schulsozialarbeiterin, Klassenpaten)
- intensive Sprachförderung (Russisch und Französisch ab Kl. 6 als zweite Fremdsprache)

- Schüler- und Elternrat mit großem Engagement
- viele spannende und lehrreiche Exkursionen + Projekte

Nun freuen wir uns natürlich auf zahlreiche Anmeldungen für unsere neuen 5. Klassen, denn dieser nächste wichtige Schritt für die jetzigen Viertklässler kann sofort nach der Übergabe der Halbjahresinformationen und Bildungsempfehlungen erfolgen. Anmeldungen an unserer Schule können bis zum 08.03.2019 durchgeführt werden. Zu Terminabsprachen per Telefon ist unser Sekretariat unter Nr. 03745 5541 zu erreichen. **mawohl**



Dein Arbeitsweg ist zu weit, die Arbeitszeiten passen nicht,... - du willst dich verändern?
Dann komm zu uns nach Falkenstein!
Wir suchen zur Verstärkung unseres **TEAMS** engagierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.
Sofortige Einstellung zu attraktiven Konditionen!

- **Maschinenbediener m/w/d**
- **Softwareentwickler m/w/d**
- **Mitarbeiter EDV / Programmierung m/w/d**
- **Mitarbeiter Einkauf / Verkauf / Vertrieb m/w/d**
- **IT- Systemadministrator m/w/d**
- **Aushilfe m/w/d (450,- € Basis)**



Die ComCard GmbH in Falkenstein betreut als moderner Anbieter von Smartcard-Systemen für Identifikation, Zahlungsverkehr und Kommunikation weltweit Krankenkassen, Kreditinstitute, Handelsketten, Verkehrsunternehmen, staatliche Institutionen und Systemhäuser.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich schriftlich, oder per E-Mail, unter folgender Adresse:

ComCard GmbH
Personalabteilung
Hammerbrücker Str.3
D-08223 Falkenstein
Tel.: +49 (0)3745/769-0
E-Mail: bewerbung@comcard.de





Termine März 2019

Unser Büro befindet sich in Auerbach, Nicolaistraße 35. Öffnungszeiten sind dienstags von 15-18 Uhr und donnerstags von 9-12 Uhr. Zusätzlich sind individuelle Terminvereinbarungen jederzeit möglich. In Klingenthal sind wir dienstags von 9-12 Uhr und donnerstags von 15-18 Uhr für Sie in der Auerbacher Str. 78 erreichbar. Auch für Anfragen bezüglich Kinder.

Trauercafé's

Montag, 04. März in Auerbach 15-17 Uhr im Café Nebenan, Goethestraße 7
 Montag, 04. März in Adorf 16-18 Uhr in der Begegnungsstätte Schillerstr. 23
 Dienstag, 05. März in Klingenthal 15-17 Uhr Auerbacher Straße 78 (ehemals Praxis Dr. Raabe)
 Montag, 11. März in Oelsnitz 15-7 Uhr in Mehrgenerationenhaus R. Breitscheid-Platz 1
 Donnerstag, 14. März in Treuen, 15:30 bis 17:30 Uhr DRK-Tagespflege, Poststr. 1

Montag, 04. und 18. März Kostenlose Informations- und Beratungsmöglichkeit auch zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung im Rathaus in Treuen, Zimmer 21 jeweils in der Zeit von 9-11 Uhr
 Wenn Sie Fragen in der Versorgung Ihrer schwer kranken Angehörigen haben, wir beraten Sie gern - auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause - .
 Unsere Ehrenamtlichen Hospizhelfer (EAHH) haben alle eine theoretische Ausbildung und praktische Erfahrungen in der Unterstützung und Entlastung von Angehörigen und in der Begleitung von Patienten. In Akutsituationen entlasten wir auch nachts. Auch betroffene Kinder und Familien können wir übernehmen. Eigens dafür gibt es ausgebildete EAHH für Kinder.

Angel-Cookies-Aktion am Weltkinderhospiztages
 Am 10. Februar war „Weltkinderhospiztag“. Der Bundesverband Kinderhospiz e.V. initiierte deutschlandweit eine „Backaktion mit Angel-Plätzchen“. An dieser beteiligten wir uns hier bei uns im Vogtland. Wir danken unseren Unterstützern, wie z.B. Playback, Kindergarten Knirpsenland in Zusammenarbeit mit K&S Seniorenresidenz Falkenstein und der Sonntagsschule in Falkenstein unter Leitung von Katharina Kempt.
 Neuer Kurs zur Ausbildung Ehrenamtlicher Hospizhelfer
 Am 05. April beginnt ein neuer Kurs zur Ausbildung von Ehrenamtlichen Hospizhelfern in Rodewisch. Interessenten melden sich bitte unter 0163/6149065 oder in unseren Büros. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Kurs dient vordergründig auch der Selbsterfahrung. Nach dem Kurs kann jeder individuell über eine weitere Mitarbeit im Verein entscheiden.

Palliative Care Ausbildung für Schwestern und Pfleger (160 Stunden) im KH Schöneck über die Akademie Medipolis ist geplant für Mai 2019. Anmeldungen ab sofort möglich über Petra Zehe. Tel.Nr. 0163/6149065.

Ihre Petra Zehe Koordinatorin Hospiz- und Beratungsdienst
Master Palliative Care Pädiatrische Palliative Care



47. Kleine Tage der Harmonika 2019 in Klingenthal

Nun ist es bald wieder soweit, dass sich zum 47. Mal die besten Nachwuchs-Akkordeonisten im Alter von 9 bis 19 Jahren in Klingenthal treffen und musikalisch in Wettstreit treten. Es haben sich junge Künstler aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg, Mecklenburg Vorpommern, Bayern und aus der benachbarten Tschechischen Republik angemeldet. Die dafür bestellte Jury wird in vier Solistenkategorien, zwei Akkordeonduo-Kategorien bzw. kammermusikalischen Besetzungen werten. Der Wettbewerb findet am 9. und 10. März 2019 im Ratssaal des Rathauses der Stadt Klingenthal und im Gliersaal des BSZ Vogtländischer Musikinstrumentenbau statt. Er ist öffentlich, alle musikinteressierten Bürger sind herzlich eingeladen,

die Leistungen der jungen Musiker selbst zu beurteilen.

Anlässlich der „Kleinen Tage der Harmonika“ wird am 9. März 2019 das Ensemble des Akkordeonorchesters Dresden e. V. im Gasthof Walfisch 19.00 Uhr ein Konzert geben. Besuchen Sie ein kleines aber feines, buntes Konzert mit vielen schönen Melodien.
 Kartenvorverkauf ab 25. Februar in der Tourist-Information Klingenthal und im Gasthof Walfisch Zwota (Vorverkaufspreis 5,00 Euro/Abendkasse 6,00 Euro).
 Das Preisträgerkonzert findet am Sonntag, dem 10. März 2019, 15.00 Uhr in der Aula am Amtsberg statt (Eintritt frei).

Jörg Künzl, Förderverein für Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal e. V.

Machen statt Meckern!

Das Freiwillige Soziale Jahr Politik in Sachsen sucht ab 01. März 2019 wieder politisch interessierte junge Menschen, die Lust haben ab 01. September 2019 einen einjährigen Freiwilligendienst zu beginnen.

Noch keine Ahnung, wie es nach der Schule weitergehen soll? Die Nase voll von ständigen Auswendiglernen? Lieber selber aktiv werden, Dinge anpacken und endlich Machen, anstatt immer nur zu Meckern?

Diese Möglichkeit bietet das Freiwillige Soziale Jahr Politik in Sachsen. Im FSJ Politik haben junge Menschen die Möglichkeit, über die Mitarbeit in verschiedensten Einsatzstellen sachsenweit hinter die Kulissen der Politik zu schauen. Dabei können sie sich vor allem mit politischen Themen auseinanderzusetzen, politische Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozesse erleben, selber aktiv Politik gestalten, mitreden und eigene Projekte initiieren.

Ob politische Bildungsarbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen, die Mitarbeit in einer politischen Stiftung, das Hineinschnuppern in ein Ministerium oder eine Stadtverwaltung sowie das Erkunden von Geschichte und Politik durch die Mitarbeit in einer Gedenkstätte – all das ist im FSJ Politik möglich.

Das Freiwillige Soziale Jahr bietet jungen Menschen außerdem eine Chance erste Arbeitserfahrungen

zu sammeln, die eigenen Potentiale kennenzulernen und sich für die berufliche Zukunft zu orientieren.

Teilnehmen können Jugendliche im Alter von 16 - 26 Jahren, egal ob aus Sachsen oder aus anderen Bundesländern, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben. Jede*r Teilnehmende erhält monatlich ein Taschengeld von 300,00 €; ist vollständig sozialversichert, wird während des FSJs von pädagogisch geschulten Mentor*innen in den Einsatzstellen betreut und nimmt innerhalb des Freiwilligenjahres an verschiedenen Seminarfahrten und Bildungstagen zu aktuellen politischen Themen teil.

Der nächste Jahrgang im Freiwilligen Sozialen Jahr Politik beginnt am 1. September 2019 und ist für eine Dauer von 12 Monate angelegt. Bewerbungen werden in der Zeit vom 01. März bis zum 01. Mai 2019 entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, den Einsatzstellen im FSJ Politik sowie die aktuelle Ausschreibung und Informationen zur Bewerbung stehen auf der Internetseite <https://www.saechsische-jugendstiftung.de/machen-statt-meckern> bereit.

Für Beratung und weitere Informationen steht die Projektleitung des FSJ Politik Sachsen zur Verfügung. Felicitas Koch Tel.: 0351/323719011, E-Mail: fsj-politik@saechsische-jugendstiftung.de

stadt-falkenstein.de

FALKENSTEINER AMTSBLATT



28. Februar 2019
28. Jahrgang
Nr. 2

Mitteilungsblatt für die Stadt Falkenstein/Vogtl., die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie für die Gemeinde Neustadt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse zur 52. Tagung des Stadtrates der Stadt Falkenstein/Vogtl. am 31.01.2019

Öffentlicher Teil

Anwesende Stadträte: 14 + 1

Beschluss-Nr.

Bezeichnung

19/52/912

Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 20.12.2018 (einstimmig)

19/52/913

Eröffnungsbilanz der Stadt Falkenstein

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein stimmt der Eröffnungsbilanz der Stadt Falkenstein zum 01.01.2013 einstimmig zu.

19/52/914

Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Schönau - Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Der Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Ortsteil Schönau, Stadt Falkenstein/Vogtl. in der Fassung 01/2019 wird durch den Stadtrat der Stadt Falkenstein einstimmig gebilligt und zur öffentlichen Ausschreibung bestimmt.

19/52/915

Einteilung Wahlbezirke für die Europawahl und die Kommunalwahlen am 26.05.2019

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Neueinteilung der Wahlbezirke für die Europawahl und die Kommunalwahlen am 26.05.2019.

19/52/916

Bildung gemeinsamer Gemeindevahlauausschuss für die Kommunalwahlen 2019

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig, für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 einen gemeinsamen Gemeindevahlauausschuss mit der Stadt Falkenstein und den Gemeinden Grünbach und Neustadt im Rahmen der bestehenden Verwaltungsgemeinschaft zu bilden.

19/52/917

Grundstücksangelegenheit – Kaufverhandlungen mit der Deutschen Bahn AG

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein stimmt der Unterbreitung eines Kaufangebotes an die Deutsche Bahn AG für ca. 2.990 qm aus dem Flurstück Nr. 868/43 der Gemarkung Falkenstein einstimmig zu.

Finanzangelegenheit – Annahme von Spenden

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Annahme folgender Geld- und Sachspenden:

	Einrichtung	Geld-, Sachspende	im Wert von
19/52/918	Kita „Lauterbacher Strolche“	Geldspende	100,00 €
19/52/919	Kita „Lauterbacher Strolche“	Geldspende	150,00 €
19/52/920	Tiergarten	Tierpatenschaft für 2 Luchse	300,00 €
19/52/921	Kita „A. Schweitzer“	Geldspende	300,00 €
19/52/922	Kita „Spatzennest“ Trieb	Geldspende	150,00 €
19/52/923	Jugendfeuerwehr Falkenstein	Geldspende	700,00 €
19/52/924	Freizeitzentrum	Geldspende	100,00 €
19/52/925	Kita „Knirpsenland“	Nikolausgeschenke, Kinderfrühstück	127,84 €

nichtöffentlicher Teil

anwesende Stadträte: 14 + 1

19/52/926

Protokollbestätigung nichtöffentlicher Teil vom 08.11.2018 (einstimmig)

Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses der Außenbereichssatzung „Wiesenweg“ Stadt Falkenstein/Vogtl., OT Trieb

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21.2.2019 die Aufstellung der Außenbereichssatzung „Wiesenweg“ Stadt Falkenstein/Vogtl., OT Trieb beschlossen.

Das Plangebiet der Außenbereichssatzung umfasst vollständig die Flurstücke 481, 481/a, 476/2, 476/1, 476/b und 466/2 der Gemarkung Trieb.

Die Aufstellung der Außenbereichssatzung wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt.

Dementsprechend wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6a Abs. 1 Satz 3 und § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen.

Bei der Aufstellung der Satzung werden gemäß § 35 Abs. 6 BauGB die Vorschriften über die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und 3 sowie Satz 2 angewendet. Damit wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

Der Beschluss wird hiermit ortsüblich bekanntgemacht.

M. Siegemund

Falkenstein/Vogtl., den 22.2.2019

M. Siegemund, Bürgermeister



Ortsübliche Bekanntmachung über die Öffentliche Auslegung der Außenbereichssatzung "Wiesenweg" Stadt Falkenstein/Vogtl. OT Trieb

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21.2.2019 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf Außenbereichssatzung „Wiesenweg“ Stadt Falkenstein/Vogtl., Ortsteil Trieb

in der Fassung 01/2019 mit Planzeichnung im Maßstab M 1 : 1.500 und Begründung gefasst.

Die Außenbereichssatzung „Wiesenweg“ umfasst die Flurstücke 481, 481/a, 476/2, 476/1, 476/b und 466/2 der Gemarkung Trieb vollständig.

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hat in seiner Sitzung am 21.2.2019 beschlossen, den gebilligten Entwurf vom Stand 01/2019 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Der Entwurf der Ergänzungssatzung liegt im Bauamt, Zimmer 208, der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1 in 08223 Falkenstein/Vogtl. in der Zeit vom 8.3.2019 bis 11.4.2019 während der nachfolgend genannten Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Während der Auslegungsfrist können Hinweise, Bedenken und Anregungen zum Entwurf als Stellungnahmen mündlich zur Niederschrift oder schriftlich im Bauamt, Zimmer 208, der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1 in 08223 Falkenstein/Vogtl. abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird, ist die Angabe des Verfassers zweckmäßig.

Der Stadtrat hat beschlossen, zeitgleich die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Nachbargemeinden durchzuführen.

Die Aufstellung der Außenbereichssatzung wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt. Dementsprechend wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs.1 BauGB und 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB ist eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, der Umweltbericht gemäß § 2a BauGB, die Angaben zu umweltbezogenen Informationen nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, sowie die zusammenfassende Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB für dieses Planverfahren entbehrlich. § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die Planunterlagen sind gemäß § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB im oben genannten Zeitraum im Internet auf den offiziellen Internetseiten der Stadt Falkenstein/ Vogtl. unter <https://www.stadt-falkenstein.de/stadt/bekanntmachungen/ortsuebliche-bekanntmachung-ueber-die-oeffentliche-auslegung-der-aussenbereichssatzung-wiesenweg-stadt-falkensteinvogtl-ortsteil-trieb/> sowie im Landesportal Sachsen unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite> zur Einsichtnahme eingestellt.

Falkenstein/Vogtl., den 22.2.2019

M. Siegemund, Bürgermeister

Ortsübliche Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Ortsteil Schönau Stadt Falkenstein/Vogtl.

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 31.1.2019 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Ortsteil Schönau Stadt Falkenstein/Vogtl. in der Fassung 01/2019 mit Planzeichnung im Maßstab M 1 : 2.000 und Begründung gefasst.

Mit der Klarstellung der Satzung werden Teile des Ortsteiles Schönau dem Innenbereich zugeordnet. Zudem wird der Innenbereich mit vier Flächen, welche die Flurstücke 127/3, 262, 208/2 vollständig, sowie die Flurstücke 9/b, 209/2, 209/e und 209/f der Gemarkung Schönau teilweise umfassen, ergänzt. Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hat in seiner Sitzung am 31.1.2019 beschlossen, den gebilligten Entwurf vom Stand 01/2019 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Der Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung liegt im Bauamt, Zimmer 208, der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1 in 08223 Falkenstein/Vogtl. in der Zeit vom 8.3.2019 bis 11.4.2019 während der nachfolgend genannten Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Während der Auslegungsfrist können Hinweise, Bedenken und Anregungen zum Entwurf als Stellungnahmen mündlich zur Niederschrift oder schriftlich im Bauamt, Zimmer 208, der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1 in 08223 Falkenstein/Vogtl. abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird, ist die Angabe des Verfassers zweckmäßig.

Der Stadtrat hat beschlossen, zeitgleich die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Nachbargemeinden durchzuführen.

Die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung wird im vereinfachten Verfahren nach §13 Abs. 2 und 3 BauGB aufgestellt.

Dementsprechend wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs.1 BauGB und 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB ist eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, der Umweltbericht gemäß § 2a BauGB, die Angaben zu umweltbezogenen Informationen nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, sowie die zusammenfassende Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB für dieses Planverfahren entbehrlich. § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die Planunterlagen sind gemäß § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB im oben genannten Zeitraum im Internet auf den offiziellen Internetseiten der Stadt Falkenstein/ Vogtl. unter <https://www.stadt-falkenstein.de/stadt/bekanntmachungen/bekanntmachung-ueber-die-oeffentliche-auslegung-der-klarstellungs-und-ergaenzungssatzung-ortsteil-schoenau-stadt-falkensteinvogtl/> sowie im Landesportal Sachsen unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite> zur Einsichtnahme eingestellt.

Falkenstein/Vogtl., den 22.2.2019

M. Siegemund, Bürgermeister

Ortsübliche Bekanntmachung Satzungsbeschluss zur Ergänzungssatzung „Brandstraße“ Stadt Falkenstein/Vogtl.

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein hat im öffentlichen Teil seiner Sitzung am 20.12.2018 die Ergänzungssatzung „Brandstraße“, bestehend aus der Planzeichnung M 1:1000 in der Fassung vom Juni 2018 mit redaktionellen Ergänzungen vom November 2018 sowie der Begründung in der Fassung vom November 2018 als Satzung beschlossen.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB in Kraft. Jedermann kann die Ergänzungssatzung mit Begründung im Bauamt der Stadtverwaltung Falkenstein/ Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1 in 08223 Falkenstein/ Vogtl. während der nachfolgend genannten Dienststunden kostenlos einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen:

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr und
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Die Ergänzungssatzung, bestehend aus Planzeichnung in der Fassung 06/2018 mit redaktionellen Ergänzungen vom 11/2018 sowie die Begründung in der Fassung 11/2018 können gem. § 10a Abs. 2 BauGB zusätzlich über das Internetportal der Stadt Falkenstein/ Vogtl. (<https://www.stadt-falkenstein.de/stadt/bekanntmachungen/>) sowie über das Zentrale Landesportal (<https://buergerbeteiligung.sachsen.de/>) eingesehen werden.

Bekanntmachungsanordnung:

Gemäß §215 Abs.1 Satz 1 BauGB werden

1. eine nach §214 Abs.1 Satz 1 Nr.1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Satzung und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß §4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.


- Dies gilt nicht, wenn
1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach §52 Abs.2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
 4. vor Ablauf der in §4 Abs.4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im §4 Abs.4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ein Entschädigungsberechtigter kann Entschädigung verlangen, wenn durch diesen Bebauungsplan einer der in den §§39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten ist. Es handelt sich dabei um Entschädigung für Aufwendungen im berechtigten Vertrauen auf den Bestand eines rechtsverbindlichen Bebauungsplans in Vorbereitung auf die Verwirklichung von Nutzungsmöglichkeiten aus diesem Plan gemäß §39, um Entschädigung in Geld oder durch Übernahme für Vermögensnachteile durch bestimmte Festsetzungen gemäß § 40, um Entschädigung bei der Begründung von Geh-, Fahr- und Leitungsrechten und bei der Festsetzung von Pflanzbindungen gemäß §41 und Entschädigung bei der Änderung oder Aufhebung einer bisher zulässigen Nutzung gemäß §42 BauGB. Die Fälligkeit eines solchen Anspruchs kann durch schriftlichen Antrag bei der Gemeinde herbeigeführt werden. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahrs, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Falkenstein/ Vogtl., den 14.1.2019

M. Siegemund, Bürgermeister

M. Siegemund 



Ortsübliche Bekanntmachung

der Stadt Falkenstein/Vogtl. zugleich erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB zur 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ (Vorentwurf Stand 01/2019)

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hat im öffentlichen Teil seiner Sitzung am 21.2.2019 und der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein hat in seiner Sitzung am 7.2.2019 den Vorentwurf der 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“, Planblatt VG Falkenstein Stand 01/2019, mit dazugehöriger Begründung mit Umweltbericht, Stand 01/2019, gebilligt. Die Beschlüsse werden hiermit ortsüblich bekanntgemacht.

Die Vorentwurfsunterlagen bestehen aus den Planzeichnungen der am gemeinsamen Flächennutzungsplan beteiligten Kommunen Auerbach/Vogtl., Ellefeld, Rodewisch und der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein (für das Gebiet Falkenstein/Vogtl., Grünbach und Neustadt/Vogtl.) sowie der Begründung mit Umweltbericht.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach §3 Abs. 1 BauGB, der Nachbargemeinden nach §2 Abs.2 BauGB sowie der planberührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §4 Abs. 1 BauGB wurde bereits in der Stadtratssitzung am 20.12.2018 und in der Sitzung des Gemeinschaftsausschusses am 18.12.2018 beschlossen.

Der Vorentwurf der 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“, Stand 01/2019 mit dazugehöriger Begründung mit Umweltbericht, Planblatt VG Falkenstein Stand 01/2019 liegen im Bauamt, Zimmer 208, der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1 in 08223 Falkenstein/Vogtl. in der Zeit vom 1.4.2019 bis 3.5.2019 während der nachfolgend genannten Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die auszulegenden Planunterlagen sind gemäß § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB im oben genannten Zeitraum im Internet auf der offiziellen Internetseite der Stadt Falkenstein/ Vogtl. unter <https://www.stadt-falkenstein.de/stadt/bekanntmachungen/> sowie im Landesportal Sachsen unter <https://buerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite> zur Einsichtnahme eingestellt.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Vorentwurf schriftlich oder während der Auslegungszeiten mündlich zur Niederschrift im Bauamt, Zimmer 208, der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1 in 08223 Falkenstein/Vogtl. vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben. Zeitgleich werden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §4 Abs.1 i.V.m. §4a Abs. 2 BauGB, die Nachbarkommunen nach §2 Abs. 2 BauGB beteiligt.

Falkenstein/Vogtl., den 22.2.2019

M. Siegemund
M. Siegemund
Bürgermeister



Zuständige Behörde Stadt Falkenstein/Vogtl. Willy-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl.	Ort, Tag: Falkenstein, 29.01.2019
Aktenzeichen:	Telefon: 03745 – 741-0

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung Bekanntmachung

Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen!

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse/Hinweis auf Neubau) Beschränkt Öffentlicher Weg „Michelweg I“	
Beschreibung des Anfangspunktes (z.B. km) K 7815 Lauterbacher Straße	Beschreibung des Endpunktes (z.B. km) Ende der Ausbaustrecke
Gemeinde Falkenstein	Landkreis Vogtlandkreis

2. Verfügung

2.1 Die unter 1. bezeichnete Straße wird/wurde

neugebaute bestehende Straße

gewidmet aufgestuft abgestuft

zur Bundesstraße zum öffentlichen Feld- und Waldweg

Staatsstraße zum beschränkt-öffentlichen Weg

Kreisstraße zum Eigentümerweg

Gemeindeverbindungsstraße

Ortsstraße

eingezogen. teilweise eingezogen.

2.2. Widmungsbeschränkungen entfällt**3. Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)**

Bezeichnung entfällt

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung:	Datum 01.03.2019
Tag der Verkehrsübergabe:	_____
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	_____
Tag der Sperrung:	_____

5. Sonstiges

5.1 Gründe für Widmung Widmungsbeschränkungen

Umstufung Einziehung Teileinziehung

Die Verkehrsbedeutung des Weges hat sich geändert.

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden.

bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer-Nummer):
Stadt Falkenstein/Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl., Zimmer 207

in der Zeit von - bis: **während der Dienstzeiten**

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei folgender Behörde einzulegen:

Stadt Falkenstein/Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl.

M. Siegemund
Bürgermeister

**Bekanntmachungsnachweise**

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am	abgenommen am
2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr.	am
3.	
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift	

Amtlicher Teil Neustadt**Beschlüsse von der 41. Sitzung
des Gemeinderates Neustadt am 23.01.2019**

Anwesende Gemeinderäte: 6 + 1

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.:

Bezeichnung

1379

Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 30.11.2018 (einstimmig)

1380

Beschluss zur weiteren Verfahrensweise Fußweg im Rahmen des Bauvorhabens S 303 – Verlegung westlich Falkenstein (einstimmig)

1381

Bildung gemeinsamer Gemeindevwahlausschuss für die Kommunalwahlen 2019 (einstimmig)

1382

Finanzangelegenheit – Annahme von Spenden (einstimmig)

Öffentliche Bekanntmachung

der Stadt Falkenstein/Vogtl. zugleich erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB zur 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ (Vorentwurf Stand 01/2019)

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hat im öffentlichen Teil seiner Sitzung am 21.2.2019 und der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein hat in seiner Sitzung am 7.2.2019 den Vorentwurf der 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“, Planblatt VG Falkenstein Stand 01/2019, mit dazugehöriger Begründung mit Umweltbericht, Stand 01/2019, gebilligt. Die Beschlüsse werden hiermit ortsüblich bekanntgemacht.

Die Vorentwurfsunterlagen bestehen aus den Planzeichnungen der am gemeinsamen Flächennutzungsplan beteiligten Kommunen Auerbach/Vogtl., Ellefeld, Rodewisch und der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein (für das Gebiet Falkenstein/Vogtl., Grünbach und Neustadt/Vogtl.) sowie der Begründung mit Umweltbericht.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach §3 Abs. 1 BauGB, der Nachbargemeinden nach §2 Abs.2 BauGB sowie der planberührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §4 Abs. 1 BauGB wurde bereits in der Stadtratssitzung am 20.12.2018 und in der Sitzung des Gemeinschaftsausschusses am 18.12.2018 beschlossen.

Der Vorentwurf der 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“, Stand 01/2019 mit dazugehöriger Begründung mit Umweltbericht, Planblatt VG Falkenstein Stand 01/2019 liegen im Bauamt, Zimmer 208, der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1 in 08223 Falkenstein/Vogtl. in der Zeit vom 1.4.2019 bis 3.5.2019 während der nachfolgend genannten Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die auszulegenden Planunterlagen sind gemäß § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB im oben genannten Zeitraum im Internet auf der offiziellen Internetseite der Stadt Falkenstein/ Vogtl. unter <https://www.stadt-falkenstein.de/stadt/bekanntmachungen/> sowie im Landesportal Sachsen unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite> zur Einsichtnahme eingestellt.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum

Vorentwurf schriftlich oder während der Auslegungszeiten mündlich zur Niederschrift im Bauamt, Zimmer 208, der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1 in 08223 Falkenstein/Vogtl. vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben.

Zeitgleich werden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach §4 Abs.1 i.V.m. §4a Abs. 2 BauGB, die Nachbarkommunen nach §2 Abs. 2 BauGB beteiligt.

Falkenstein/Vogtl., den 22.2.2019

M. Siegemund
M. Siegemund
Bürgermeister



Ende des amtlichen Teils

kirchliche.nachrichten

**„Kirche im Laden“:
März 2019**



Teestube: Tee, Kaffee und Gespräch, Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen, Biete-Suche-Tafel, für Flüchtlinge: Deutsch lernen	Mo bis Do	15.00-18.00 Uhr
Lebensmittelannahme für Brotkorb:	jeden Donnerstag	15.00-18.00 Uhr
Zum Brotkorb: Gesprächsangebot, Andacht und Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige	jeden Freitag	12.00-15.30 Uhr
Mutti-Kind-Kreis: - Gott schuf Hände und Füße - Die 10 Aussätzigen - Gott schuf Augen, Nase und Mund - Die Heilung des Taubstummen	Dienstag Dienstag Dienstag Dienstag	05.03. 9.00-11.00 Uhr 12.03. 9.00-11.00 Uhr 19.03. 9.00-11.00 Uhr 26.03. 9.00-11.00 Uhr
Schulkinderaktion: Jonglieren und Zirkusspiele	Montag	11.03. 16.00-18.00 Uhr
Basteln für Erwachsene: Blüten aus Eierkartons / Bitte anmelden!	Mittwoch	13.03. 19.30-21.00 Uhr
Handarbeiten - Erwachsene: für Anfänger und Fortgeschrittene	Montag	18.03. 19.00-21.00 Uhr
Spielerabend: Ein geselliger Abend für Erwachsene	Mittwoch	27.03. 19.00-20.30 Uhr

Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstr. 19 statt.
(03745/75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de / www.kirche-im-laden.de)

**Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein
Oelsnitzer Straße 37 b**

Im Monat März 2019 laden wir sehr herzlich zu den folgenden Veranstaltungen ein:

- Dienstag 05. März 19.30 Uhr Frauengesprächskreis
- Dienstag 12./19./26. März 19.30 Uhr Bibel im Gespräch für alle
- mittwochs 15.00 Uhr Frauenstunde
- Sonnabend 02./ 16./30. März 15.00 Uhr Teens-Treff (von 9 -14 Jahren) (alle 14 Tage) FROGS
- Sonnabend 02./ 16./30. März 19.00 Uhr Gemeinschaftsjugend
- Sonnabend 09. März 19.30 Uhr Hauskreis MG
- Sonnabend 23. März 19.30 Uhr Hauskreis MG 44+
- Sonntag 03./10./17./24. März 17.00 Uhr Gottesdienst
- Sonntag 31. März 10.00 Uhr Gottesdienst
(zu den Sonntagsveranstaltungen gleichzeitig Kinderprogramm)

Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen und Sie sind herzlich willkommen.

Du solltest sie besitzen – die Bibel. Mehr noch, du solltest darin lesen.

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Clara-Zetkin-Straße 3**

Mittwoch	06.03.19	15.30 Uhr	„Cafe to bleib“
Montag	11.03.19	16.00 Uhr	Jungschar
Mittwoch	13.03.19	9.00 Uhr	Küken-Kreis

Wir feiern in diesem Jahr das 100-jährige Bestehen unserer EFG Falkenstein

Dazu gibt es verschiedene Extra-Veranstaltungen für Jung und Alt. Die erste ist ein Mitmach-Konzert mit Mike Müllerbauer (Extra-Flyer)

Samstag	23.03.19	16.00 Uhr	Mike Müllerbauer-Konzert
Mittwoch	27.03.19	9.00 Uhr	Küken-Kreis

Unsere regelmäßigen Treffen:

Mittwochs 19.30 Uhr Gebets- und Bibelgesprächskreise
Sonntags 10.00 Uhr Gottesdienst zur gleichen Zeit Kinderstunde
Jesus Christus spricht: „wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ *Johannes 6,37*



MIKE MÜLLERBAUER
Das MITMACH-KONZERT für KLEIN UND GROSS!

Miteinander packen wir's!
TOUR

**Samstag, 23.03.2019
16.00 Uhr**
EFG Falkenstein, Clara-Zetkin-Str. 3

**Ev.-luth. Kirchgemeinde
Am Markt 2 • 08223 Falkenstein Tel. 5237 • Fax 5244 • www.elukifa.de**

Ein herzliches Willkommen in der Spalte der Ev.-Luth. Kirchgemeinde. Zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen laden wir Sie herzlich ein.

Gottesdienste in der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“

03.03.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Grundmann
10.03.	10.00 Uhr	Abschlussgottesdienst der Bibelwoche	Stephanus Schäl und Bibelschüler
17.03.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Graubner

24.03. 09.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Grundmann
31.03. 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer i. R. Körner

Gottesdienste in unseren Landgemeinden

DORFSTADT

03.03. 09.00 Uhr Gottesdienst W. Seeling und Hausbibelkreis
24.03. 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Graubner

NEUSTADT

17.03. 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer i. R. Gneuß
31.03. 09.00 Uhr Kreuzweg-Andacht mit der Bibelgemeinschaft
Pfarrer Graubner

Jede Gemeinde trifft sich um 9.00 Uhr in ihrem Kirchsaal. Die erste gemeinsame Station ist auf dem Parkplatz am Abzweig zum Bezelbergweg. Der Abschluss wird dann auf dem Bezelberg stattfinden.

OBERLAUTERBACH

03.03. 10.30 Uhr Gottesdienst W. Seeling und Hausbibelkreis
24.03. 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Graubner

Bibelwoche 04. bis 10. März

Eine der großen Fragen von uns Menschen ist die Frage nach einem glücklichen Leben. Wir alle wollen glücklich und zufrieden sein. Aber, was ist eigentlich Glück? Wer ist wirklich zu beneiden und glücklich zu nennen? Ist es finanzielle Sicherheit, Erfolg und Anerkennung oder Geborgenheit und Ruhe oder doch etwas ganz anderes? Bemerkenswerte Antworten auf die Frage nach dem Glück gibt auch die Bibel, Antworten, über die es sich lohnt nachzudenken.

Weltgebetstag der Frauen 2019 aus Slowenien

1. März, 19.00 Uhr im Lutherhaus „Kommt, alles ist bereit“

Lukas 14

Mit dieser Bibelstelle des Festmahls laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Von den gerade mal zwei Millionen Einwohnern Sloweniens sind knapp 60% katholisch. Bis zum Jahr 1991 war Slowenien nie ein unabhängiger Staat. Mit offenen Händen und einem freundlichen Lächeln laden die slowenischen Frauen die ganze Welt zu ihrem Gottesdienst ein. „Kommt, alles ist bereit“ unter diesem Motto geht es im Jahr 2019 besonders um Unterstützung dafür, dass Frauen weltweit „mit am Tisch sitzen können“. Deshalb unterstützt die Weltgebetstagsbewegung aus Deutschland Menschenrechtsarbeit in Kolumbien, Bildung für Flüchtlingskinder im Libanon, einen Verein von Roma-Frauen in Slowenien und viele weitere Partnerinnen in Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika. Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Im Seniorenheim Dr.-Robert-Koch-Straße ist am Dienstag, dem 12. März, 15.30 Uhr Gottesdienst. In der K&S Residenz findet der Gottesdienst am Dienstag, dem 26. März, um 10.00 Uhr statt.

Kleidersammlung 19. März 2018

Am Dienstag, dem 19. März, führen wir wieder eine Kleidersammlung durch. Sie können getragene aber noch gut erhaltene und gebrauchsfähige gewaschene Kleidung in verschlossenen Plastetaschen oder Plastebuteln (bitte keine Kartons!) von 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr im Lutherhaus abgeben. Sie sind für Hilfsprojekte in Rumänien und Kaliningrad bestimmt.

Weh denen, die unrechtes Urteil schreiben, um die Sache der Armen zu beugen und Gewalt zu üben am Recht der Elenden!

Jesaja 10, 1.2

Evangelisch in Russland - Begegnungen im Nordkaukasus und Moskau
27. März, 19.30 Uhr

Im Oktober des vergangenen Jahres war ich zusammen mit einer Gruppe des Gustav-Adolf-Werkes auf einer Reise im Nordkaukasusgebiet und in Moskau, um evangelisch-lutherische Gemeinden zu besuchen. Die Gemeinden im Nordkaukasus sind sehr klein und weit verstreut und sie leben und gestalten ihre Gemeindearbeit mitten in einem von verschiedenen Religionen und Völkerschaften geprägten Umfeld. Die Moskauer lutherische Gemeinde hingegen wächst und hat durch die Rückgabe ihrer Kathedrale im Jahr 2017 eine Aufwertung erfahren.

Über die Begegnungen mit evangelischen Christen in Russland, ihre Gemeinden und Ihre Lebenssituation werde ich zu einem Vortragsabend berichten und lade dazu herzlich ein.

Ihr Pfarrer E. Graubner

Die Völker der ganzen Welt werden den Menschensohn auf den Wolken des Himmels mit göttlicher Macht und Herrlichkeit kommen sehen.

Matthäus 24, 30

Männer Time im März 29. März, 19.00 Uhr

Zum Frieden mahnt uns die Jahreslosung für 2019. Frieden, ein Thema, das uns weltweit genauso beschäftigt, wie in unserer Gesellschaft, in zwischenmenschlichen Beziehungen und vielleicht auch in unserem eigenen Leben. Um Friedensfragen wird es anhand der Jahreslosung zur Männertime am 29.3., 19.00 Uhr gehen. Ich lade Sie dazu herzlich ein und bitte um Anmeldung bis zum 27.03.

Ihr Pfarrer E. Graubner

Bleibt fest in der brüderlichen Liebe.

Hebräer 13, 1

Ihre Ev.-Luth. Kirchgemeinde, Pfarrer Grundmann und Pfarrer Graubner

Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein. 1. Samuel 7,3

Das ist das Lebensgefühl vieler Menschen: Jeder hat so wenig Zeit. Jeder hat mit sich selbst zu tun. Laut Umfrage einer Krankenkasse fühlt sich mehr als jeder zweite Erwachsene gestresst. Wo sind die Ursachen dafür zu suchen? Wo gibt es Hilfe?

Der Prophet Samuel lebt in einer Zeit, in der die Leute fremden Göttern dienten, „Herren“, wie sie sie nannten, Baale, und Astarten – Göttinnen der Weiblichkeit. Das waren Götter, die ihnen Schutz, Fruchtbarkeit und Reichtum versprachen. Körperkult war angesagt. Und gut war, was Schutz vor Unglück versprach. Heute leben wir in einer aufgeklärten Zeit: Scheinbar dient man keinen anderen Göttern mehr. Und doch zeigt der Stress, den jeder hat, dass wir uns nicht selbst gehören: Wir dienen doch anderen Dingen! Oft ist das Geld ausschlaggebend. Was tun wir nicht alles, um mehr als genug Geld zu verdienen? Was tun wir, um Geld zu sparen? Dazu kommt der Körperkult, der manchmal auf die Spitze getrieben wird. Schönheitsoperationen sind ein wachsender Wirtschaftszweig. Und die Zeit vieler Menschen gehört den sozialen Medien: hier geht es um Selbstdarstellung und Unterhaltung. Das Herz ist zerrissen: Zu viele Dinge wollen es in Beschlag nehmen. Wir finden keine Ruhe.

Samuel sagt: „Wenn ihr euch von ganzem Herzen zu dem HERRN bekehren wollt, so tut von euch die fremden Götter und die Astarten und richtet euer Herz zu dem HERRN und dient ihm allein“. Wenn wir wirklich Ruhe und Frieden finden wollen, kann unser Herz nicht 1000 verschiedenen Dingen dienen. Wir müssen es ganz Gott zuwenden. Dazu gehört es, die 1000 anderen Sorgen, die ich mir mache, in Gottes Hand zu geben: Ihm zu vertrauen. Ihm zu danken für seine Fürsorge, die er mir an jedem Tag schenkt. Ihm zu sagen, dass mein Leben ihm gehören soll. Ihm dienen zu wollen.

Allerdings muss ich zugeben: das gelingt mir nicht immer. Wenn ich mein Vertrauen auf Gott setzen will – und dann geht etwas schief auf Arbeit, gerate ich in Unruhe. Wenn ich mich ganz Gott zuwenden will – aber da reden die Leute über die neuesten Entwicklungen und Veränderungen, gerate ich in Unruhe. Wenn mein Leben Gott gehören soll – aber es faszinieren mich plötzlich andere Sachen, gerate ich in Unruhe und habe neue Ziele, die ich erreichen muss. Wo finde ich Frieden? Bei Gott. Und das ist das Tröstliche: Gott hat sich uns zuerst zugewandt in Jesus Christus, seinem Sohn. Er sagt: „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen.“ Bei Jesus können wir lernen, allein Gott zu vertrauen. Bei ihm können wir lernen, unser Herz allein von dem bestimmen zu lassen, was wirklich wichtig ist. Bei ihm finden wir zum Frieden. Wenn wir beginnen, in einer echten Beziehung mit Jesus zu leben, werden wir diesen Frieden erfahren. Dazu sind wir durch die Worte des Propheten Samuel eingeladen.

Herr Jesus Christus: ich danke dir, dass du dich mir zugewendet hast. Du bist für mich ans Kreuz gegangen. Du schenkst mir Vergebung und Frieden. Bitte komm in mein Herz und lass es ganz Dir gehören. AMEN.

**04. - 09. MÄRZ, 19.30 UHR, LUTHERHAUS
SO, 10. MÄRZ, 10.00 UHR, KIRCHE**



Herzliche Einladung zur
**BIBEL
WOCH**
mit Stephanus Schäl
und einem Team der
Bibelschule Brake

Beneidenswert glücklich?!
Wer wirklich zu beneiden und glücklich zu nennen ist.

Bibelschule Brake Kirchgemeinde
Falkenstein-Grünbach

16. März 2019 / 17.00 Uhr
Lutherhaus (Hauptstr. 1a)



**Kinder
&
Teenies
musizieren**

Eintritt frei

Kinder und Teenies werden das Konzert gestalten. Allein und in Gruppen werden sie uns mit ihren erlernten Instrumenten erfreuen. Ein Kinder- und Teenie-Orchester wird einige Stücke spielen. Auch unsere Kurrende wird einige Lieder darbieten. **Jeder ist herzlich eingeladen!**

www.elukifa.de
www.saatgutmusic.de Saatgut

**Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Falkenstein
Am Lohberg 2 Tel. 6721 Fax 0321 21209295**

Gemeindeinformationen März 2019

Bitte beachten: Die Sonntags- Gottesdienstzeiten ändern sich im Drei- Wochen-Rhythmus.

Freitag 01.03. Weltgebetstag der Frauen 19.00 Uhr im ev. Lutherhaus
Samstag 02.03. Gemeindefasching im Gasthof Trieb Einlass ab 18.00 Uhr
Sonntag 03.03. 10.30 Uhr Heilige Messe in Falkenstein
Aschermittwoch 06.03. 17.00 Uhr Heilige Messe in Falkenstein
Gilt als Religionsunterricht!
Kreuzweg- Andachten am Freitag 08.03. / 15.03. / 22.03. / 29.03.
jeweils 18.30 Uhr
Samstag 09.03. 10.00 bis 14.00 Uhr Herzliche Einladung an alle Gemeindeglieder zum Gesamttreffen der Verantwortungsgemeinschaft Gölzschtal in Reichenbach
Samstag 09.03. 18.30 Uhr Heilige Messe in Falkenstein
Sonntag 10.03. 14.00 Uhr Heilige Messe in Bergen
Sonntag 17.03. 09.00 Uhr Heilige Messe in Falkenstein
Donnerstag 21.03. 09.00 Uhr Heilige Messe anschl. Senioren- Vormittag
Sonntag 24.03. 10.30 Uhr Heilige Messe – Kinder- und Familiengottesdienst
Samstag 30.03. 18.30 Uhr Heilige Messe in Falkenstein
Werktagsgottesdienste: Donnerstag 09.00 Uhr (08.30 Uhr Rosenkranz)
Freitag 08.30 Uhr
Informationen über alle weiteren Gottesdienst- Zeiten an den Aushängen, im Gemeindebrief und im Internet.
Pfarrer Ralph Kochinka

**EVANGELISCH-METHODISTISCHE
CHRISTUSKIRCHE FALKENSTEIN, Ellefelder Str. 29**

März 2019

Freitag,	1.3.19.00 Uhr	Frauen laden ein zum Weltgebetstag im Lutherhaus
Sonntag,	3.3.9.00 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch,	6.3.9.30 Uhr	Bibelgespräch - Aschermittwoch
Sonntag,	10.3.9.00 Uhr	Gottesdienst zum Beginn der Passionszeit
Mittwoch,	13.3.19.00 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag,	17.3.9.00 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch,	20.3.9.30 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag,	24.3.9.00 Uhr	Gottesdienst mit Verabschiedung Gemeindepädagogin Viola Renger
Dienstag,	26.3.10.00 Uhr	Gottesdienst K.&S.-Seniorenresidenz
Mittwoch,	27.3.19.00 Uhr	Bibelgespräch
Donnerstag,	28.3.14.30 Uhr	Seniorenkreis
Sonntag,	31.3.9.00 Uhr	Gottesdienst

Kindergottesdienst
sonntags, zeitgleich mit dem Gottesdienst der Erwachsenen
SpieDie - offener Spielnachmittag:
dienstags, 15.30 bis 17.30 Uhr im Begegnungszentrum Falkenstein
Regenbogenkids 1. - 5. Klasse: mittwochs, 16.00 bis 17.30 Uhr, im Ev.-meth. Gemeindehaus Ellefeld: am 13. + 27. März
Konvent-Kinder-Fest Sonnabend, 23. März
Treffpunkt 15.00 Uhr, Ev.-meth. Kirche Falkenstein
Kirchlicher Unterricht 6. - 8. Klasse: am 6. + 20 März
Jugendkreis: freitags, 19:00 Uhr, im Jugendkeller Ellefeld
Bläserchor: dienstags, 19.00 Uhr
Gemischter Chor: dienstags, 20.10 Uhr

**Evangelische Bibelgemeinschaft Falkenstein/
Neustadt Bergstraße 2 • Neustadt**

Herzliche Einladung zu unseren wöchentlichen Veranstaltungen:
Sonntag 09:00 Uhr Gottesdienst mit gleichzeitiger Kinderbetreuung (am 10. März ausgestaltet von der Gemeindejugend)
Sonntag 10:30 Uhr Kinderstunde ab 3 Jahren / biblischer Unterricht für

12-14 Jahre

Dienstag 19:30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Besonderer Termin:

Sonntag, 31. März 9:00 Uhr mit der Ev.-luth. Kirchgemeinde: gemeinsamer Kreuzweg am Bezelberg

Anstoß

„Es gibt nichts Schöneres, als vom Evangelium, von Christus gefunden zu werden.

Es gibt nichts Schöneres, als ihn zu kennen und anderen die Freundschaft mit ihm zu schenken.“ *Papst Benedikt XVI. *1927***Aktuelle Informationen zur Abfallwirtschaft 2019 und zum Tonnentausch**

Im Jahr 2018 wurden die Vogtländer zur Mitwirkung bei der Einführung des neuen Abfallsystems aufgefordert. 15 Prozent der Bürger des Vogtlandkreises haben auf diese Aufforderung nicht reagiert bzw. ihre Daten nur unvollständig abgegeben. Im Zeitraum September bis Oktober 2018 wurden rund 92.000 Behälter von einer Drittfirma gestellt. Unter den 92.000 Behältern waren auch sogenannte „Zwangstellungen“ dabei. Das bedeutet, dass 9.000 Bürger Behälter erhielten, die keine Rückmeldung vorgenommen hatten. Momentan liegen dem Amt für Abfallwirtschaft 11.000 Änderungsanträge vor. Von diesen sind bereits 5.000 vollständig abgearbeitet. Weitere 3.000 Anträge wurden der Kreisentsorgung GmbH zur Bearbeitung übergeben. Daher sind momentan noch 3.000 Anträge offen. Um die anstehenden Probleme schnellstens zu beseitigen, hat der Landrat Rolf Keil festgelegt, dass personell aufgestockt wird. Man hat die Mitarbeiter immer dort eingesetzt, wo die größten Probleme auftraten. Aus diesem Grund hat man im Landratsamt ein Servicebüro Abfall hauptsächlich für die Plauener Bürger eingerichtet. Auch bei der Hotline wurde personell aufgestockt. Fünf Mitarbeiter vom Landratsamt wurden für die Änderungsanträge und weitere fünf Mitarbeiter wurden für die Telefonie eingesetzt.

Informationen von der Entsorgungsfirma KEV

Momentan gibt es drei Problemkreise, an denen die Gesellschaften arbeiten, um diese einzudämmen. Das erste Thema ist der Behältertausch. Dieses wurde an eine Drittfirma vergeben. Mit dieser Firma gab es erhebliche Abstimmungsprobleme. Es sind Touren eröffnet worden, die nicht funktionieren haben. Behälter wurden einfach stehen gelassen. Der Landkreis hat

sich daraufhin mit den Städten und Gemeinden in Verbindung gesetzt, welche dankenswerter Weise die nicht abgeholtten Behälter vorübergehend lagerten. In den Städten funktionierte dies sehr gut. Nicht dienlich war, dass Bürger ihre Tonnen auf Schneehaufen stellten und diese eingeschneit wurden, was eine Leerung unmöglich machte.

Das zweite Thema betrifft den Abfuhrhythmus. Laut Satzung wurden die Rhythmen grundsätzlich auf vierzehn Tage reduziert. Dabei kam es zu Komplikationen. Mittlerweile fahre die KEV wieder komplett, im Plauener Bereich bis zu dreimal in der Woche. Laut Stand von Donnerstag, dem 24. Januar 2019 wurde dem Landratsamt mitgeteilt, dass alle Standorte beräumt seien. Damit kann man wieder in den normalen Leerungsrhythmus gehen.

Das dritte Problemthema betrifft die Tourenplanung. Hier sind Fehler im Abfallwegweiser aufgetreten. Um den Vogtländer über Änderungen des fehlerhaft gedruckten Tourenplans zu informieren, wurde flächendeckend eine Annonce im „Vogtland-BLICK“ geschaltet. Momentan wird seitens der Gesellschaften davon ausgegangen, dass Mitte Februar 2019 die Abholungen wieder komplett funktionieren.

Der letzte Problembereich betrifft die „Klein-Mülltouren“. Um die Bürger zu informieren wurden 5.000 Briefe versendet. Von diesen kam nur ein Bruchteil an. Hier wurde mit einer Drittfirma gearbeitet, welche das nicht nachvollziehen kann. Um das Problem zu lösen wird man die Briefe nochmal direkt über die Abholer an die Häuser verteilen. Zusätzlich wird kommende Woche den Gemeinden nochmals der Abfuhrplan konkret und straßenbezogen zugesendet. Zum nächsten Kreistag gibt es zum Thema Abfall einen ausführlichen Bericht.

Falkensteiner Gewerbeverein *Blauer Punkt* meldet sich zurück!

Wie es schon einige vernommen haben, haben wir unseren Gewerbeverein wieder belebt.

Im September letzten Jahres, wurde der alte Vorstand, durch die Mitgliederversammlung nochmals gewürdigt und von seinen Aufgaben entbunden. So konnte eine neue Generation nachrücken.

Unser neuer Vorstand besteht aus: Vorsitzende Korinna Ernst Friseurmeisterin, Stellvertreter Enrico Hass Hoteldirektor, Finanzen André Steiniger Allianz-Generalvertreter, Beisitzer Nadine Gerber Steuerberaterin, Beisitzer Ronny Kadelke Einzelhändler

Was bedeutet WIR? Wir heißt für uns ein gemeinsames zusammenar-

beiten von Einzel- und Großhandel, Handwerk, Vereine und Industrie. Hierfür sollen Projekte und Anregungen erörtert, diskutiert und umgesetzt werden.

Unsere Überlegen sind es, mehrfach im Jahr einen Unternehmerstammtisch abzuhalten. Für die ersten beiden Termine 13.3.2019 „Treffen mit Vereinen“, 20.3.2019 „Treffen mit Gewerbe“, möchten wir Sie hiermit herzlich einladen. Beide finden jeweils 19.00 Uhr im Hotel Falkenstein statt. „Machen wir unsere Stadt stark - Gemeinsam können wir bewegen!“

Wir freuen uns auf eine spannende Zukunft!

Ihre Korinna Ernst



Verabschiedung alter Vorstand



Herzlichen Glückwunsch zum Firmenjubiläum!
20 Jahre Sigro in Falkenstein

erfolg.werbung



25 Jahre INJOY in Falkenstein, Herzlichen Glückwunsch zum Firmenjubiläum!



Des Weiteren bedanken wir uns für das Vertrauen, bei zwei jungen Unternehmerinnen, die unsere Innenstadt beleben und mit ihrem Sortiment bereichern. Herzlich Willkommen! Jessica Engel Wohnengel in Falkenstein am Carolaplatz



Annegret Angela Mense - Mutter Erde - Anne's Naturladen & Elfenparadies - in der Schloßstraße

ROCK KINO
ROCK
 FÜR EINE GUTE SACHE
Benefizkonzert
 Nachwuchsbands rocken zu Gunsten benachteiligter Kinder

23. März 2019
19.30 Uhr
 im Kino Falkenstein
 Schloßstraße
 Einlass: 19.00 Uhr

Eintrittspreise: 5,- € im Vorverkauf, 6,- € an der Abendkasse

Kartenverkauf Falkenstein: Linnemann-Praxis Falkenstein, Schloßstraße 28 und Galerie Aul an SW Falkenstein, Hauptstraße 18
 Kartenverkauf Auerbach: Parkstraße Auerbach, Nicolaistraße 1

Das Fundamt im Bürgeramt informiert

folgende Gegenstände wurden im Fundbüro der Stadt Falkenstein abgegeben :

- 1 Handy
- Bargeld
- 1 Paar Damenhandschuhe
- 1 Schlüssel "Garage Mutter"

Die Fundsachen können während der Sprechzeiten abgeholt werden.

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Josef Kleinhans

Durch sein langjähriges Engagement als Übungsleiter hat „Sepp“ viele Spielergenerationen geprägt und sich so in besonderem Maße für den Kegelsport verdient gemacht.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand im Namen aller Mitglieder

Kegelverein 1912 Falkenstein e.V.

„Plusbus“ ist das Flaggschiff – regelmäßig, merkbar, gesicherte Anschlüsse



Auerbach. Mit dem Vogtlandnetz 2019+ wird ab Oktober dieses Jahres ein vollkommen neues Busnetz starten. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, insbesondere beim Plauener Omnibusbetrieb GmbH (POB) und bei der Verkehrsgesellschaft Vogtland GmbH (VGV). Der Verkehrsverbund Vogtland (VVV) stellt in loser Folge die Bausteine des künftigen Busverkehrs im Vogtland vor. Heute: „PlusBus“.

Der „Plusbus“ wird unter der Überschrift „Stündlich. Vernetzt. Unterwegs.“ das Flaggschiff des neuen Netzes sein. Die dafür durch den POB neu anzuschaffenden Niederflerbusse werden auf acht Plusbus-Linien Fahrgäste durch das Vogtland befördern.

Linie 10 - Falkenstein - Ellefeld - Auerbach - Rodewisch - Lengsfeld - Reichenbach - Mylau;

Linie 20 - Klingenthal/Kopernikusring - Mühlleithen - Tannenbergesthal - Beerheide - Auerbach - Rodewisch;

Linie 30 - Adorf - Markneukirchen - Zwota - Klingenthal, Aschberg;

Linie 40 - Plauen - Reißig - Jößnitz - Steinsdorf;

(Linie 50 - ist eine „RegioBus“-Linie von Plauen über Oelsnitz, Falkenstein, Auerbach nach Rodewisch, welche Montag bis Freitag stündlich verkehrt)

Linie 60 - Rodewisch - Auerbach - Rebesgrün - Schreiersgrün - Treuen; Linie 70 - Plauen - Großfriesen

- Theuma - Bergen - Falkenstein - Ellefeld - Auerbach - Rodewisch; Linie 80 - Rotschau - Reichenbach - Mylau - Netzschkau Lauschkau - Buchwald - Hartmannsgrün - Treuen;

Linie 90 - Plauen - Oberlosa - Oelsnitz - Tirschendorf - Arnoldsgrün - Schöneck.

Dabei ist „PlusBus“ nicht nur ein Name – die Bezeichnung ist mit konkreten Qualitätsstandards verbunden und nur dann darf es auch sichtbar dieses Zeichen tragen. Die wichtigsten Merkmale sind:

- der „Plusbus“ fährt Montag bis Freitag im Stundentakt von frühmorgens bis in den späten Abend sowie an Wochenenden und Feiertagen im Zwei-Stunden-Takt
- Abfahrtszeit ist immer die gleiche, wiederkehrend und daher leicht merkbar,
- langlaufende Linien quer durchs Vogtland,
- sichern den zeitnahen Anschluss vom und zum Zugverkehr
- bieten Anschluss von und zu Bussen auf RegioBus-, RufBus-, StadtBus- sowie BürgerBuslinien

- Die barrierefreien Busse bieten Fahrkomfort und sind mit Fahrgastinformationen via Bildschirm und Linienflyern ausgestattet

- Ein Vorteil ist zum Beispiel, dass man künftig vom Göltzschtal bis nach Plauen oder Reichenbach bzw. umgedreht fahren kann, um in den dortigen Krankenhäusern

- zu besichtigen.

- Termine wahrzunehmen oder Patienten zu besuchen. Ein weiterer Vorteil wird die Anbindung Treuens am Wochenende mit den beiden Linien 60 und 80 sein. Mit der Linie 90 erhalten Besucher des IFA-Ferienparks eine größtmögliche Flexibilität, einschließlich der dortigen beiden Haltepunkte der Bahn. Für Ausflügler wird ein weiteres Plus mit der Linie 80 sein,

- die „Göltzschtalbrücke“ fußläufig zu erreichen. Mit dem zeitnahen Umstieg in die vertakteten Linien sind weitere attraktive Ausflugsziele im gesamten Vogtland besser erreichbar – ein Gewinn auch für die Tourismuswirtschaft. Schon jetzt kann man sich im Internet über Angebote und Fahrpläne informieren unter www.vogtlandauskunft/vogtlandnetz.de

- Der Zweckverband ÖPNV Vogtland setzt sich gezielt für die Vermarktung der Elstertalbahnstrecke ein

- Mehr Fahrgäste sollen mit Hilfe des EU-Förder-Programms „Peripheral Access“ zwischen Gera und Cheb (Eger) auf die brückenreichste Eisenbahnstrecke gelockt werden / Auch Dampfzugfahrten sind im Angebot

- Auerbach. Der Zweckverband ÖPNV Vogtland will mehr Fahrgäste in die Züge auf der Elstertalbahnstrecke zwischen Gera und Cheb (Eger) locken. Das ist das erklärte Ziel, das in Auerbach auf der jüngsten Beratung des Fachbeirates für die bessere Vermarktung der landschaftlich so reizvollen Bahnlinie formuliert wurde. Die grenzüberschreitende Strecke gehört zum EgroNet, dem Nahverkehrsnetz im Vierländerraum. Mit nur einem Ticket kann die Strecke

- verkehr Vogtland (ZVV) als eine von acht Grenzregionen in Europa die Aufnahme in dieses Projekt. Ziel ist, Verkehrsverbindungen über Ländergrenzen hinweg gezielter zu vermarkten. Die 1875 in Betrieb genommene Bahnstrecke, die sich entlang der Weißen Elster schlängelt, durch acht Tunnel und über 30 größere Brücken und im Süden dann weiter am Kapellenberg vorbei nach Tschechien führt, gehört heute zu den wichtigsten Bahnlinien im länderverbindenden Nahverkehrssystem „EgroNet“. Diese Strecke soll gemeinsam mit den Anliegerkommunen und dem Tourismusverband Vogtland sowie der Euregio Egreensis vermarktet werden. Dementsprechend arbeiten

Termine wahrzunehmen oder Patienten zu besuchen. Ein weiterer Vorteil wird die Anbindung Treuens am Wochenende mit den beiden Linien 60 und 80 sein. Mit der Linie 90 erhalten Besucher des IFA-Ferienparks eine größtmögliche Flexibilität, einschließlich der dortigen beiden Haltepunkte der Bahn. Für Ausflügler wird ein weiteres Plus mit der Linie 80 sein,

die „Göltzschtalbrücke“ fußläufig zu erreichen. Mit dem zeitnahen Umstieg in die vertakteten Linien sind weitere attraktive Ausflugsziele im gesamten Vogtland besser erreichbar – ein Gewinn auch für die Tourismuswirtschaft. Schon jetzt kann man sich im Internet über Angebote und Fahrpläne informieren unter www.vogtlandauskunft/vogtlandnetz.de

Der Zweckverband ÖPNV Vogtland setzt sich gezielt für die Vermarktung der Elstertalbahnstrecke ein

Mehr Fahrgäste sollen mit Hilfe des EU-Förder-Programms „Peripheral Access“ zwischen Gera und Cheb (Eger) auf die brückenreichste Eisenbahnstrecke gelockt werden / Auch Dampfzugfahrten sind im Angebot

Auerbach. Der Zweckverband ÖPNV Vogtland will mehr Fahrgäste in die Züge auf der Elstertalbahnstrecke zwischen Gera und Cheb (Eger) locken. Das ist das erklärte Ziel, das in Auerbach auf der jüngsten Beratung des Fachbeirates für die bessere Vermarktung der landschaftlich so reizvollen Bahnlinie formuliert wurde. Die grenzüberschreitende Strecke gehört zum EgroNet, dem Nahverkehrsnetz im Vierländerraum. Mit nur einem Ticket kann die Strecke

verkehr Vogtland (ZVV) als eine von acht Grenzregionen in Europa die Aufnahme in dieses Projekt. Ziel ist, Verkehrsverbindungen über Ländergrenzen hinweg gezielter zu vermarkten. Die 1875 in Betrieb genommene Bahnstrecke, die sich entlang der Weißen Elster schlängelt, durch acht Tunnel und über 30 größere Brücken und im Süden dann weiter am Kapellenberg vorbei nach Tschechien führt, gehört heute zu den wichtigsten Bahnlinien im länderverbindenden Nahverkehrssystem „EgroNet“. Diese Strecke soll gemeinsam mit den Anliegerkommunen und dem Tourismusverband Vogtland sowie der Euregio Egreensis vermarktet werden. Dementsprechend arbeiten



Stefen Raab, Bürgermeister von Weischlitz, Projektleiter Marco Lukat, Sandro Bauroth, Bürgermeister von Elsterberg, und Frank Kudlinski von Wenn + Aber (von links) diskutieren über das Marketingkonzept für die Elstertalbahn. Foto: Brand-Aktuell

und das EgroNet mit Bahn und Bus bereist werden.

Die Gleise sind dabei im wahrsten Sinn des Wortes eine mobile Verbindung zwischen den touristischen Anziehungspunkten der Region. Die Anliegerkommunen können und sollen das Konzept aktiv mitgestalten. Möglich ist dies dank des EU-Interreg-Förderprogramms „Peripheral Access“.

Im Jahr 2017 gelang dem Zweckverband Öffentlicher Personennah-

verkehr im Fachbeirat Bürgermeister, Touristiker und Nahverkehrsexperten zu sammeln. „Die Strecke verbindet alles, was man für Abwechslung im Urlaub und in der Freizeit braucht, Städte zum Sightseeing und Shoppen, Erholung in den Staatsbädern, Aktivitäten auf zertifizierten Wander- und Radwegen, Sehenswertes in Schlössern und Museen, Kulturgenuss in Theatern, Konzerthallen und auf Naturbühnen“, umriss Kerstin Büttner, Leiterin Kommu-

nikation, Marketing und Vertrieb beim ZVV, die Vielfalt entlang der Bahnlinie.

Wie ZVV-Projektleiter Marco Lukat informierte, wurden bereits verschiedene Werbe - Aktivitäten umgesetzt. Dazu gehört die Produktion eines Videospots, der vor allem im Internet und über facebook des TVV's eingesetzt wird. Das ist bestens geeignet auch über die kommunalen Portale versendet zu werden. Postkarten wurden gedruckt und in einer ersten Auflage von 5.000 Stück unter die Leute gebracht. Außerdem erhielten Kommunen für Messeauftritte und Ausstellungen Roll-Up's mit dem Slogan „Elstertalbahn – Einfach gut gefahren!“.

Für einen autofreien Urlaubstag können die Tourismusbetriebe die Strecke zudem sehr viel fältig ihren Gästen anbieten.

In den nächsten Schritten soll nun eine Infobroschüre und eine microsite auf den Weg gebracht werden. Dies sollen die Anliegerkommunen mitgestalten und für ihre individuelle Gästewerbung nutzen. Aktiv mit im Boot ist die Vogtlandbahn, die die Strecke betreibt und die im und am Zug dafür werben wird. Neben den klassischen Werbe-

formen setzt das Projekt auch auf virtuelle Angebote. Diese Mischung der Angebote soll alle Altersgruppen ansprechen.

Dampfungfahrten durch das Elstertal

Darüber hinaus wird es auf der Bahnstrecke in diesem Jahr weitere Höhepunkte geben, nämlich Dampfungfahrten. Das hat der ZV ÖPNV im letzten Jahr beschlossen. Die Züge kehren an folgenden beiden Tagen:

- 30. Mai Christi Himmelfahrt: zwei Zugpaare Gera – Bad Brambach und zurück

- 1. Juni: ein Zugpaar Gera – Eger und zurück.

Informationen, Fahrpläne, Preise und Buchungsmöglichkeit unter www.dampflogklauchau.de/#sonderfahrt

Die Tickets können im Internet vorab und im Zug erworben werden. Die Fahrradmitnahme ist im Preis mit inbegriffen. Zum Einsatz kommen die Lokomotive 35 1097 der IG 58 3047 Glauchau und der Wagenpark von DampfPlus mit einer Kapazität von rund 320 Sitzplätzen. Weitere Informationen zur Strecke gibt es unter www.vogtlandauskunft.de/elstertalbahn oder zweisprachig unter www.egronet.de

als Geschäftsführer verantwortlich sein. Nach jetzigem Stand werden beide bis Jahresende gemeinsam als Geschäftsführer fungieren. Gleichzeitig läuft die von der Verbandsversammlung beschlossene

Ausschreibung für die Stelle des Geschäftsführers. Diese war notwendig geworden, weil der bisherige Geschäftsführer Thorsten Müller aus persönlichen Gründen das Vogtland verlassen hat.

TRIEB/SCHÖNAU

Heimatverein Trieb-Schönau e.V. lädt ein



Sehr verehrte Leserinnen und Leser des Falkensteiner Anzeiger,

unser Frühlingskonzert 2019 wirft seine Schatten voraus!

Jetzt Anfang Februar hat uns zwar der Winter noch fest im Griff, aber wenn Sie diese Zeilen lesen, ist es bis zum Frühlingsanfang nicht mehr allzu weit.

Die Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chores Triebtal unter der Leitung von Andreas Schmidt und die „Trieber Sperken“ unter Leitung von Dr. Brigitte Heckel holen sich bei ihren Proben Woche für Woche mit ihren Liedern und Gedichten den Frühling vorzeitig in die Stube. Auch die Moderatorin Ines Klinger und die Mundartsprecher sind schon fast bereit, den Frühling willkommen zu heißen. Hätten Sie nicht auch Lust da bei uns mitzuwirken? Immer mon-

tags 19:30 Uhr in der Hutzenstube ist Chorstunde! Auch die Trieber Sperken hätten gern Mitstreiter an ihrer Seite!

Wir laden Sie auf alle Fälle in unser Frühlingskonzert ein!

Am Sonntag, dem 31. März 2019 um 14.30 Uhr ist es soweit, dann holen wir den Frühling wirklich in die Hutzenstube Trieb. Unter dem Motto: „Frühling is, wenn de Hundsblumme bliehe!“ erklingen eine ganze Reihe von bekannten und neuen Frühlingsliedern und Gedichten.

Der Eintritt kostet 5.00 Euro. Sie sind herzlich eingeladen. Und Sie wissen ja, für das leibliche Wohl ist immer bestens gesorgt! Also auf nach Trieb!

Tschüss! Ihr Team vom Heimatverein Trieb-Schönau e.V.

Kathrin Tunger und Sebastian Eßbach leiten ab 1. Februar den Nahverkehr im Vogtland

Auerbach. Kathrin Tunger und Sebastian Eßbach leiten ab 1. Februar die Geschäfte des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland (ZVV) und der Verkehrsverbund Vogtland GmbH (VVV). Beide sind seit Jahren in der Nahverkehrszentrale des Vogtlands tätig.

Kathrin Tunger kam 2012 zum VVV. Die Diplomkauffrau und Verwaltungsfachangestellte zeich-

net seitdem für die Finanzen verantwortlich. Die 44-jährige ist auch weiterhin Prokuristin. Als Geschäftsführerin wird sie vor allem den kaufmännischen Bereich leiten. Sebastian Eßbach arbeitet seit 2016 im VVV. Er ist 30 Jahre, hat in Dresden ein Studium als Diplom-Verkehringenieur abgeschlossen. Er ist als Abteilungsleiter Verkehr und Fahrplan tätig. Vor allem für den technischen Bereich wird er



Kathrin Tunger und Sebastian Eßbach leiten ab 1. Februar ZVV und VVV. Foto: Brand-Aktuell

Geburtstag im März

OT Schönau

- 11.03. zum 75. Geburtstag Frau Schneider, Stefanie
- 21.03. zum 75. Geburtstag Herr Geipel, Peter
- 27.03. zum 80. Geburtstag Frau Schneider, Anita

OT Trieb

- 25.03. zum 80. Geburtstag Herr Blischke, Dietrich

Kindergarten Trieb

Man mag es kaum glauben. Schon der Februar 2019 geht zu Ende, die Tage werden länger und die Sonnentage wärmer. Ein Wochentag

löst den anderen stetig ab, so wie Monat auf Monat folgt. Das haben wir zum Anlass genommen und den Kindern Wilma Wochenwurm



sowie Mona Monatswurm vorge stellt. Wilma besteht aus 7 Bällen. Ihr könnt euch sicher denken, dass jeder der farnefrohen Bälle für einen Wochentag steht: Montag bis Sonntag. Das gleiche Prinzip gilt auch für unsere Mona, nur sind es eben 12 bunte Bälle für die Monate Januar bis Dezember. Die beiden Würmer begleiten uns nun durch die Tage, Wochen und Monate. Mit tollen Ideen, Spielen, Mal- und Bastelarbeiten lernen wir den Lauf der Zeit zu verstehen. Ganz viel Spaß hatten wir im Februar bei unserer diesjährigen Winterolympiade, die auf dem Trieber Sportplatz stattfand. Neben Gymnastik, Wett- und Staffelspielen, Weit- und Zielwerfen gab es eine ganz besondere Überraschung: Karla kam zu Besuch! Ach so, ihr wisst ja gar nicht, wer das ist. Also Karla ist ein süßes, kleines, liebes Pony, das bei Linda und Sina lebt. Die Mutti der beiden kam kurzerhand mit zwei Schlitten, die Kar-

la hinter sich her zog zu uns auf den Sportplatz und jeder der Lust hatte, durfte eine Runde mit fahren. Das war cool! Ganz herzlichen Dank an Frau Jahn und Karla. Nun steht der Monat März vor der Tür und mit ihm das Faschingsfest. Dieses Jahr soll es ein buntes Treiben werden und jeder darf sein Lieblingskostüm anziehen. Am Dienstag, den 05. März 2019 steigt dann die große Party für alle Kindergartenkinder unserer Einrichtung. Danach steuern wir schon wieder Richtung Frühling und Ostern. Oh man... da dreht sich einem der Kopf, wie schnell die Zeit vergeht. In diesem Sinne sagen alle Kleinen und Großen vom Trieber Spatzennest auf Wiedersehen und halten Sie mal inne auf ihrem Weg durch die Zeit und schauen sich rechts und links des Weges die schönen Dinge an.
Herzlichst die Kinder und Erzieherinnen



OBERLAUTERBACH

Geburtstage im März

OT Oberlauterbach		
22.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Bühring, Gertrud
OT Unterlauterbach		
06.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Spitzner, Gitta

Oberlauterbach „Tanz der Vereine“ 2019

Am 09. März 2019 findet unser „Tanz der Vereine“ im Saal des Umweltzentrums Oberlauterbach statt. Beginn ist 19.30 Uhr. Für musikalische Unterhaltung sorgt in diesem Jahr das Duo „Drachenburg-Musikanten“. Wir freuen uns über alle Vereinsmitglieder, unsere Freiwillige Feuerwehr, den Mitgliedern der Jagdgenossenschaft und alle Bürgerinnen

und Bürger, die sich in unserem Dorf auf verschiedenste Art und Weise engagieren. Somit soll dieser Abend wieder ein „Danke schön“ für alle sein, die ihre Freizeit in unser Dorfleben investieren. Natürlich ist der Eintritt wie immer frei. Auf eine rege Teilnahme und einen geselligen Abend freut sich der Ortschaftsrat Oberlauterbach



VOGTLANDKREIS

**Natur- und
Umwelt-
zentrum
Vogtland**

Veranstaltungen März 2019

Weitere Details zu allen Veranstaltungen finden Sie im Internet oder rufen Sie uns an!

03. März 09:00 bis 16:00 Uhr

Grundkurs Theorie - Imkerei für Einsteiger

Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Herrenhaus

Beschreibung:

Dieser Lehrgang soll in die Grundlagen der Imkerei einführen und richtet sich vor allem an interessierte Neu-Imker und solche, die es noch werden wollen. Alle Teilnehmer der beiden Kurstage erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Grundausbildung - Theorie

- Rechtskunde zur Bienenhaltung

- Ökologie, Biologie und Verhalten der Bienen

- Grundausstattung der Imkerei / Werkzeughilfe

- Wabenlehre

- Gesundheitskunde

- rund um das Bienenjahr / anfallende Arbeiten

- der Schwarm / Schwarmvorbeugung

Kosten: Details und Anmeldung unter 03745 751050, Kosten 45,00 €

06. März 18:00 Uhr Workshop - Kreativ mit Wildkräutern

Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Herrenhaus

Beschreibung: Eine selbstgestaltete Karte zum Geburtstag kann ein ganz besonderes Geschenk sein. Probieren sie es aus!

Workshopleitung: Kräuter- und Wildobstpädagogin Silke Lang

Kosten: Voranmeldung bis 01.03.19, Eintritt 12,-€ incl. Material

13. März 18:00 Uhr Wildbienen - die vergessenen Bienen und Co.

Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Herrenhaus

Beschreibung: Das Bienensterben verbindet jeder mit der Honigbiene. Dabei wird oft übersehen, dass auch eine Vielzahl von Wildbienenarten betroffen sind, die u. a. einen wesentlichen Beitrag zur Bestäubung von Pflanzen leisten.

Wir möchten Ihnen einige Arten vorstellen, einen kleinen Einblick in die Vielfalt der verschiedenen Lebensweisen geben und somit einen Beitrag zu ihrem Schutz leisten.

Kosten: Voranmeldung erwünscht, Eintritt 4,-€

16. März 08:00 – 14:30 Uhr Obstbaumschnitt in Theorie und Praxis

Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Herrenhaus

Beschreibung: Wer in seinem Garten regelmäßig gesundes Obst ernten möchte, muss seine Obstbäume und Beerensträucher regelmäßig und fachgerecht schneiden. Für den fortgeschrittenen Hobbygärtner ist auch die Veredlung interessant. Tipps und Tricks mittels Vortrag und praktischen Vorführungen dazu bekommen Sie von unserem Referenten: Obstbauer und Pomologe Horst Prager

Kosten: Voranmeldung bis 10.03.19, Eintritt 9,- €

20. März 18:00 Uhr Workshop - Rund um den Apfel

Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Herrenhaus

Beschreibung: Äpfel schmecken nicht nur lecker, sie sind auch gesund. Anregungen zur Verwendung und Verarbeitung erhalten Sie bei einer guten Tasse Apfeltee in gemütlicher Runde. Bringen Sie bitte ein kleines Gefäß für den Transport der Apfelfringe mit.

Workshopleitung: Kräuter- und Wildobstpädagogin Silke Lang

Kosten: Voranmeldung bis 15.03.19, Eintritt 12,-€ incl. Material

27. März 19:30 Uhr Diavortrag - Das verschwundene Vogtland - Teil 1

Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Herrenhaus

Beschreibung: Tauchen Sie mit uns ein in die zeitnahe Geschichte der letzten 100 Jahre im Vogtland. Besuchen Sie mit uns Orte und Dinge, die Sie aus der Kindheit und Jugend kennen oder von Erzählungen Ihrer Eltern und Großeltern. Im ersten Teil geht es um Ortschaften, Ortsteile, Siedlungen sowie Industrie- und Gewerbegeschichte. Ein Vortrag von Anne und Uwe Fritzschn.

Kosten: Voranmeldung erwünscht, Eintritt 4,-€

Treuener Str. 2 08239 Oberlauterbach

Tel.: 03745/ 75105-0 Fax: 03745/ 75105-35

Internet: www.nuz-vogtland.de Email: nuz@nuz-vogtland.de

Wenn Sie rund um das NUZ immer auf dem neuesten Stand sein möchten: Abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter!

Strolche – Post

Liebe Leserinnen und Leser,
in unserem letzten Brief haben wir davon berichtet, wie viel Schnee in unserem Garten lag. Den haben wir natürlich ausgenutzt bis zum letzten Krümel. Und nicht nur wir Strolche waren in unserem Garten. Unsere großen Eichenbäume haben ein paar Wildschweine angelockt, die am Wochenende unseren Garten auf der Suche nach Futter durchsuchten. Da haben wir nicht schlecht gestaunt, als die halbe Wiese umgegraben war! Aber so ist das in der Natur. Wenn die Tiere im Winter in ihrem Gebiet nichts zu fressen finden, suchen sie sich

woanders ihre Nahrung. Und jetzt – ist der Schnee, so schnell wie er kam, wieder weg. Die ersten warmen Sonnenstrahlen locken uns Strolche in die Natur und auf die Suche nach den ersten Frühlingsboten. Und das macht genauso viel Spaß wie der Schnee!! Jetzt können wir wieder unseren Sandkasten, das Baumhaus und das Klettergerüst erobern. Und auch unsere neuen Strolche, Jule und Malou, können das erste Mal unseren Garten ohne Schnee erkunden. Und das macht den beiden richtig Spaß!!



Nun hoffen wir, dass sich der Frühling bei uns durchsetzt und der anstehende Fasching diesmal nicht verschneit ist. Dann könnten wir im Dorf unsere Kostüme vielleicht einmal „spazieren tragen“. Beim nächsten Mal werden wir euch dann erzählen, welche Kostüme bei

uns Strolche dieses Jahr angesagt waren und welche Besonderheit sich unsere Erzieherinnen dieses Jahr für uns ausgedacht haben. Bis dahin hoffen wir, dass ihr alle eine schöne Zeit habt und die Sonne genießen könnt. **Alles Liebe Eure Strolche aus Oberlauterbach**

**GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR
BERND & ANNE STEINER
MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB**

Reumtengrüner Str. 47 · **08209 Auerbach**
 Trieber Str. 5a · **08239 Unterlauterbach**
 E-mail: gebaeudereinigung-steiner@t-online.de
 www.gebaeudereinigung-steiner.de

Unsere Leistungen:

- ✗ Glas- und Rahmenreinigung
- ✗ Unterhaltsreinigung
- ✗ Treppenhausreinigung
- ✗ Baureinigung

- ✗ Teppichbodenreinigung,
- ✗ Reinigung von Polstermöbeln
- ✗ Hausmeisterdienste
- ✗ Grünflächenpflege, Winterdienst

RUFEN SIE UNS AN
Telefon (0 37 44) 21 28 30 oder (0 37 45) 22 30 49

NEUSTADT

Seniorenreise - „Ausflug nach Paris“

Viele unserer Senioren waren der Einladung gefolgt, einen musikalischen Eindruck vom „Pariser Leben“ zu bekommen. Wir durften an der Premierenvorstellung der gleichnamigen Operette von Jacques Offenbach teilnehmen. Dieses Werk komponierte Offenbach anlässlich der Pariser

Weltausstellung 1867. Es gehört zu den erfolgreichsten Werken des Komponisten überhaupt. Durch das Ensemble der Landesbühnen Sachsen wurden wir in eine Wunderwelt des Theaters versetzt. Der Inhalt war leicht verständlich, was nicht zuletzt den schönen Melodien, den hervorragenden Stimmen der

Künstler und den wunderschönen Kostümen zu verdanken war. Gut gelaunt fuhren wir am Abend zurück in unsere Heimatorte. Wir freuen uns schon auf die nächste Fahrt, die uns nach Ostern, am Dienstag, den 23.04.2019, auf den sächsisch-thüringischen Osterpfad von Wolfersdorf bis Berga



Geburtstage im März

Allen Geburtstagskindern der Gemeinde Neustadt meine herzliche Gratulation zum Ehrentag und die besten Wünsche für das kommende Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister Gerd Zoller

Die wahre Vollendung des Menschen liegt nicht in dem, was er besitzt, sondern in dem, was er ist.

Oscar Wilde

OT Neustadt

13.03.	zum 90. Geburtstag	Frau Schädlich, Lya
16.03.	zum 80. Geburtstag	Herr Blechschmidt, Eberhard
17.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Eckstein, Adeltraut
25.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Ramson, Eva

OT Neudorf

05.03.	zum 70. Geburtstag	Herr Zoller, Gerd
--------	--------------------	-------------------

OT Siebenhitz

15.03.	zum 75. Geburtstag	Herr Lehmann, Dieter
--------	--------------------	----------------------

Reisezeit hat begonnen

Mit einer „Fahrt ins Blaue“ begann für unsere Seniorengruppe das Reisejahr 2019. Bei herrlichstem Winterwetter begaben wir uns auf eine Überraschungstour. Selbst als die letzten Teilnehmer zugestiegen waren, verriet uns der Busfahrer das Reiseziel nicht. Alle tippten zunächst, es würde nicht weit sein, vielleicht ins Erzgebirge? Es ging vorbei an Zwickau, Stollberg und Chemnitz. Erst als wir nach Chemnitz die Autobahn verließen, wurde das Geheimnis gelüftet. Uns sollten „Im Holzworm“ die „Quargdaschn“ erwarten. Wieder war rätseln angesagt. Schließlich bog der Bus in Richtung Altmittweida ab und wir stiegen vor einer Gaststätte aus. Endlich wurde das Rätsel aufgelöst. Wir sollten eine schöne Zeit in der Gaststätte „Zum Holzworm“ ver-

bringen. Natürlich erwartete uns ein gutes Mittagessen - 3 - Gänge - Menü. Wer Lust und Laune hatte, konnte bei herrlichstem Winterwetter einen Spaziergang unternehmen. Anschließend hielt das Gaststättenteam ein lustiges Programm für uns bereit. Alle Mitwirkenden sind Frauen, die gerne reden und lustig sind - „Quargdaschn“ halt. Wir erfuhren auch einiges zur Geschichte der Gaststätte mit Pension. Unser Besuch endete schließlich mit einem guten Kaffeetrinken. Bei guter Laune und ohne Stau kamen wir schließlich wieder im Vogtland an. Wir freuen uns schon auf die kommenden Ausfahrten und hoffen, dass für viele interessierte Mitfahrer etwas dabei ist. Eure Petra und Monika

Kindergarten Sonnenpferdchen

Ein fröhliches Hallo an alle sagen die kleinen und großen Bewohner des Sonnenpferdchens Poppengrün. Im vergangenen Monat haben wir

hier im Kindergarten wieder viel gelernt, neue und interessante Dinge entdeckt. Was passiert, wenn man einen Luftballon mit Wasser

füllt und raus in den Schnee/Frost legt? Die Ponykinder wissen es. Was gehört alles zu meinem Körper? Die Mäusekinder lernten es..... und natürlich jede Menge anderer Fragen wurden beantwortet. Für unsere acht Schulanfänger beginnt im März die Schuleingangsphase in der Grundschule. Schon seit vorigem Herbst werden die Kinder bei uns auf die Schule vorbereitet. Dabei sind beide Institutionen um eine gute Zusammenarbeit bemüht. Die letzten Wochen sind alle Kinder und Erzieherinnen unseres Kindergartens auf eine besondere Reise gegangen: eine Dschungelreise! Unsere diesjährige Faschingszeit steht unter dem Motto Dschungel und als Höhepunkt sagen wir am 05.03.19 „WELCOME TO THE JUNGLE“ und feiern als Abschluss unserer Reise eine tolle Dschungelparty. Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei Frau Müller vom Gesundheitsamt des Vogtlandkreises. Auf Wunsch der Kinder nach der Lärmampel inklusive dem Lärm-Set hat unsere Leiterin Frau Ebersbach in der Behörde nachgefragt. Frau Müller war begeistert, dass die Anfrage von den Kindern selbst gestellt wurde und schon drei Tage später besuchte sie unseren Kindergarten mit dem gesamten Paket zum Thema Lärm im Gepäck. Anhand



der Ampel können die Kinder jetzt eigenständig erkennen, wann es zu laut ist. Lärm tut den Ohren nicht gut und ist auch der Gesundheit nicht zuträglich, deshalb werden wir auch wenn wir Anfang April das Lärm-Set wieder abgeben müssen, weiterhin auf unsere Lautstärke achten. Nach der Närrischen Zeit, die am Aschermittwoch vorbei sein wird, freuen wir uns schon auf Ostern. Wir werden basteln, singen, den Kindergarten schmücken und vieles mehr. Doch dazu berichten wir das nächste Mal. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine schöne Zeit und sagen ganz herzlich Tschüss.

Eure Sonnenpferdchen-Bewohner



2. Neustädter Maifest – Die sportliche Überraschung

Am letzten Maiwochenende wird vom 24.05. bis zum 26.05.2019 unser 2. Maifest stattfinden. Aufgrund der Masse an positiven Rückmeldungen aus dem letzten Jahr werden wir für unser diesjähriges Fest natürlich auf Bewährtes zurückgreifen. Die Vorbereitungen dazu laufen bereits auf Hochtouren. Einheizen werden euch wieder De Erbschleicher und unser DJ Stoll - Der DJ von der Küste. Auch unser Familiennachmittag wird wieder auf euch warten, mit vielen neuen

Ideen sowie eine Menge Spiel und Spaß für alle Kleinen und Großen. Ebenfalls stattfinden wird wieder unser Kindersachenbasar. Neben dem Bewährten wird es aber auch etwas sportliches Neues zu entdecken geben.

So werden wir am Freitag, den 24.05.2019, unser 2. Maifest mit einem Crosslauf beginnen. Start des 1. Intersport Hopfmann Bezelbergcross wird um 17:30 Uhr am Festzelt sein. Schirmherr unsers Laufes ist Sören Voigt. Er selbst wird

auch am Lauf teilnehmen. Gelaufen wird über 2 Distanzen, 5,3km und 10,6km. Die Strecke führt dabei über, sowie rund um unseren Bezelberg. Der Spaß am Sport soll natürlich im Mittelpunkt stehen. So führt die Strecke nicht nur sprichwörtlich über „Stock und Stein“. Die Ehrung der Sieger in den einzelnen Altersklassen und der Gesamtsieger findet nach dem Lauf im Festzelt statt. Weitere Informationen zum 1. Intersport Hopfmann Bezelbergcross findet ihr auf unserer Website

www.bezelbergcross.de oder auf Facebook unter Neustädter Maifest. Direkt im Anschluss an die Siegerehrung wird der Bürgermeister Gerd Zoller das Maifest mit dem Fassantrieb eröffnen. Alle Sportler sind natürlich recht herzlich dazu eingeladen, gemeinsam mit uns bei Musik von DJ Stoll - Der DJ von der Küste zu feiern. Also tut euch was Gutes, lauft mit uns und habt Spaß.

Euer Organisationsteam

Komasaufen: Kampagne „bunt statt blau“ startet im Vogtlandkreis

DAK-Gesundheit sucht zum zehnten Mal die besten Schüler-Plakate gegen Alkoholmissbrauch

Plauen, 22. Januar 2019. Kunst gegen Komasaufen: Unter diesem Motto startet die DAK-Gesundheit jetzt offiziell ihre Kampagne „bunt statt blau“ 2019 zur Alkoholprävention im Vogtland. Im zehnten Jahr sucht die Krankenkasse die besten Plakate gegen das Rauschtrinken. Hintergrund: 2017 kamen bundesweit 21.721 Kinder und Jugendliche mit einer Alkoholvergiftung ins Krankenhaus, 2,6 Prozent weniger als im Vorjahr. Damit ist die Zahl der betroffenen Kinder und Jugendlichen wieder leicht gesunken. Experten fordern weiter eine verstärkte Aufklärung über die Risiken des Rauschtrinkens. Unterstützt wird die mehrfach ausgezeichnete Kampagne für Schülerinnen und Schüler zwischen zwölf und 17 Jahren durch

Sachsens Sozialministerin Barbara Klepsch. Alle Schulen im Vogtlandkreis sind eingeladen, das Thema Alkoholmissbrauch im Unterricht zu behandeln und ihre Schüler bis 31. März Plakate dagegen entwerfen zu lassen. Verbunden mit der Kampagne ist die „Aktion Glasklar“, die seit vierzehn Jahren Schüler, Lehrer und Eltern über Alkohol aufklärt. Beim sogenannten Komasaufen gab es 2017 in der Region mit 65 Betroffenen einen Anstieg um 25 Prozent. „Eine regionale Alkoholprävention ohne erhobenen Zeigefinger bleibt für uns unverzichtbar, um Kindern und Jugendlichen die Gefahren von Alkoholmissbrauch aufzuzeigen. Wichtige Gesundheitsthemen wie dieses sollten im Schulalltag diskutiert werden“, sagt Antje Grünler von der DAK-Gesundheit in Plauen. „Bei ‚bunt statt blau‘ werden junge Künstler selbst zu glaubwürdigen

Botschaftern gegen das Rauschtrinken. Das macht diese Präventionskampagne so besonders.“

Zehn Jahre bunt statt blau

Seit 2010 haben bundesweit mehr als 95.000 junge Künstlerinnen und Künstler bunte Plakate gegen das Komasaufen gestaltet, darunter auch viele aus dem Vogtlandkreis. Die Kampagne „bunt statt blau“ wird von Politikern, Suchtexperten und Künstlern unterstützt. „Viele Jugendliche überschätzen sich und glauben, exzessives Trinken gehöre zum Feiern dazu. Die Aufklärung über die Gefahren eines riskanten Alkoholkonsums gelingt mit dem Wettbewerb sehr gut“, erklärt Antje Grünler. „Mit ihren bunten Plakaten bekennen die jungen Künstler Farbe. So kommen Schüler und Lehrer bei dem schwierigen Thema Alkoholmissbrauch neu ins Gespräch.“

Sonderpreis auf Instagram

Bei dem Plakatwettbewerb gibt es im Jubiläumsjahr wertvollere Geld- und Sachpreise zu gewinnen als bisher. Außerdem winkt auch 2019 den Schülern, die über die sozialen Netzwerke teilnehmen, ein Instagram-Sonderpreis: Wer ein Bild von seinem Plakat oder ein Video hochlädt, kann eine Polaroid-Kamera inklusive Zubehör gewinnen.

Einsendeschluss am 31. März

Einsendeschluss für den Wettbewerb 2019 ist der 31. März. Anschließend werden in allen 16 Bundesländern die besten Siegerplakate ausgezeichnet. Im Juni wählt eine Bundesjury mit der Drogenbeauftragten der Bundesregierung und DAK-Vorstand Andreas Storm den Bundesgewinner. Weitere Informationen und die Teilnahmebedingungen gibt es unter: www.dak.de/buntstattblau

IMMER IN BEWEGUNG

autobund

DACIA Lodgy Stepway 1,6 S Ce Navi Sitzh. 7-Sitzer SOFORT Neu

Erstzulassung 21.01.2019, Kilometer 10
Außenfarbe: cosmosblau Metallic
1598 ccm, Leistung: 75 KW / 102 PS
Getriebeart: Schaltgetriebe
Kraftstoff: Benzin

Verbrauchsdaten lt. Hersteller
Verbrauch (Stadt) 8,5 l/100km
Verbrauch (Land) 6 l/100km
Verbrauch (Durchschnitt) 6,9 l/100km
CO2-Emission 171 g/km

Ausstattung

Gerne auf Wunsch bis zu 36 Monate Hausgarantie gegen Aufpreis ab 490 Euro! Bitte sprechen Sie uns an., beheizbare Außenspiegel, elektr. verstellbarer Außenspiegel, erfüllt die EURO 6 - Norm!, Laderaumabdeckung, Armlehne Fahrersitz, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, Herstellergarantie 3 Jahre oder max. 100.000 km gemäß Bedingungen des Herstellers, Beginn der Garantiedauer gemäß Anmeldung durch Hersteller/Importeur, Touchscreenmonitor 3D, Tempomat, Tagfahrlicht, Start-Stop Funktion, Sitzheizung vorn, Reifendruck - Kontrollsystem, Radio mit Lenkradfernbedienung (MP3), Nebelscheinwerfer, Leder-Lenkrad höhenverstellbar, Navigationssystem mit Farbdisplay 3D, Kraftstoff-Sparprogramm ECO-Mode, Klimaanlage, Fahrersitz höhenverstellbar, EU - Fahrzeug, Einparkhilfe hinten, Bordcomputer, Bluetooth Freisprecheinrichtung, Berganfahrhilfe, Beifahrerairbag abschaltbar, AUX-/USB-Anschlussbuchse, Ausstellfenster hinten, 7 Sitzplätze mit Kopfstützen, 4 Airbag, Umweltplakette grün berechtigt

14.970,00 €
(incl. 2.390,17 EUR gesetzl. MWST.)



ad-AUTO DIENST Falkenstein
Neustädter Str. 3
08223 Neustadt
OT Siebenhitz
Tel.: 03745/7443288

aa AUTO DIENST
DIE MARKEN-
WERKSTÄTT



**INTERSPORT
HOPFMANN**

1. Intersport Hopfmann Bezelberg - Crosslauf

der SG Neustadt



www.bezelbergcross.de

24. Mai 2019

Start: 17:30Uhr

Du findest uns auf

Neustädter
Maifest



unter der Schirmherrschaft von Sören Voigt